Tips Freistadt
40 JAHRE
total. regional.
11.11.2026 / KW 46 / www.tips.at



Foto: skillaustria

Ehrung Das Gartengestalter-Duo Simon Weiß (l.) und Marcel Ortner wurde für seine Leistung bei den WorldSkills geehrt. Seite 22



Gitarrenkonzert Das international bekannte Musikduo Crossing Strings verbindet verschiedene Musikrichtungen zu außergewöhnlichen Klängen, live am Freitag, 27. November, in der Bruckmühle Pregarten. Seite 31/ Foto: Lukas Bezila

Bewegung auf den Ortschef-Sesseln

Knapp ein Jahr vor der Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl im Herbst 2027 kommt in der Region Bewegung in die Gemeindestuben. In Schönau im Mühlkreis wurde dieser Tage Harald Ebner zum Nachfolger des langjährigen Bürgermeisters Herbert Haunschmied gewählt, in Liebenau übernahm Manfred Eckl von August Reichenberger (alle ÖVP). Seite 2







Österreichische Post AG | RM 02A034596K | 4010 Linz | Auflage Freistadt 22.773 Stk. | Gesamt 497.378 Stk. | Redaktion +43 7942 74100

EBNER FOLGT HAUNSCHMIED

Stehende Ovationen zum Abschied

SCHÖNAU. Exakt 6.699 Tage war Herbert Haunschmied (ÖVP) Bürgermeister von Schönau im Mühlkreis. Am Donnerstagabend wurde der 60-Jährige nach einem Wahlgang im Gemeinderat vom bisherigen Vizebürgermeister Harald Ebner (ÖVP) abgelöst.



Vier Schönauer Bürgermeister-Generationen: Die Vorgänger des neuen Bürgermeisters Harald Ebner (2. v. l.), Herbert Haunschmied (l.), Efrem Kriechbaumer (r.) und Johann Gradl (2. v. r.) blicken auf 53 Amtsjahre zurück. Foto: Greindl

Schönau sei in Sachen Bürgermeister sparsam gewesen, meinte Herbert Haunschmied in seiner Abschiedsrede. „Meine Vorgänger Johann Gradl und Efrem Kriechbaumer und ich waren insgesamt 53 Jahre im Amt“, rechnete der scheidende Ortschef vor. Gerührt von der Menge der Besucher betonte Haunschmied, dass im Umgang mit Mitarbeitern, Gemeinderäten, Vereinen und Bevölkerung stets das Gemeinsame über das Trennende gestanden habe. „Und auch der Humor ist in meinen 18 Amtsjahren nicht zu kurz gekommen, das gebe ich meinem Nachfolger mit“, so Haunschmied. Bezirkshauptfrau Andrea Wildberger streute ihm für seine kritische, konstruktive Stimme im Sozialhilfeverband und für die Vorbildstellung Schönaus im Sozialbereich Rosen. Schließlich wurde er mit stehenden Ovationen verabschiedet. Mit 17 gültigen von 18 Stimmen wählte der Gemeinderat dann Harald Ebner zum neuen Bürgermeister. Der 52-jährige Tankstellenbetreiber, verheiratet mit Doris und Vater zweier erwachsener Söhne, legte seinen Amtseid in die Hand der Bezirkshauptfrau ab. „Ich nehme meine Aufgabe mit Freude und Respekt an“, so der frischgebackene Ortschef. Er traue sich die Aufgabe zu, „weil ich mit meiner Familie, den Mitarbeitern am Amt und dem Gemeinderat die richtigen Leute hinter mir habe.“ Dazu zählen für ihn insbesondere der neugewählte Vizebürgermeister Christoph Moser und der neue VP-Fraktionsobmann Patrick Rosinger.

Souverän führte Ebner durch die Beschlüsse seiner ersten Sitzung als Ortschef. Diese hatten, wie die Bezirkshauptfrau anmerkte, Amtsleiter Engelbert Schwab und sein Team perfekt vorbereitet. In den Tagesordnungspunkten ging es nur um die Nachbesetzung von Gremien und Ausschüssen. Schon bald werden aber Projekte wie der Zeughaus-Neubau der FF Oberndorf, die Zukunft des alten Kindergartens und die Beschaffung von Baugründen Bürgermeister und Gemeinderat fordern. ■

GEMEINDERAT HAT GEWÄHLT

Neuer Bürgermeister für Liebenau

LIEBENAU. Manfred Eckl (ÖVP) wurde bei der Gemeinderatssitzung am 6. November einstimmig zum Nachfolger von Bürgermeister August Reichenberger gewählt. Eckl ist seit 2014 Vizebürgermeister und seit 2022 Amtsleiter der Gemeinde. Nun übernimmt er das Amt des Bürgermeisters bis zur Bürgermeisterwahl 2027.



Manfred Eckl (rechts, im Bild mit Vizebürgermeister Armin Wansch und Bezirkshauptfrau Andrea Wildberger) wurde zum Bürgermeister gewählt. Foto: privat

Eckl ist verheiratet und Vater von zwei Söhnen. Nach dem Abschluss der Handelsakademie in Freistadt und einem Jahr in Wien als Disponent einer Firma begann er am 1. April 1999 am Gemeindeamt in Liebenau. Dort arbeitete er zunächst in der allgemeinen Verwaltung und in der Buchhaltung, ehe er Amtsleiter wurde. Seit 2009 sitzt er als Fraktionsobmann der ÖVP im Gemeinderat. Mit dem Bürgermeisteramt hatte Eckl bereits früh Berührungspunkte: Sein Stiefvater Rupert Schwarzinger war in den 90er-Jahren Bürgermeister von Liebenau. Dass er selbst einmal für das Amt kandidieren würde, konnte er sich damals nicht vorstellen. Durch seine Tätigkeit als Vizebürgermeister kenne er die Abläufe bereits gut. Aufgrund seiner Erfahrung traue er sich die Aufgabe zu: „Die Zusammenarbeit im Gemeinderat ist sehr gut und ich habe die Unterstützung von meinem Team im Rücken. Der Zeitraum ist absehbar und ich denke, gemeinsam bekommen wir das hin.“

Priorität Wasserversorgung

Als Hauptaufgabe für das kommende Jahr nennt Eckl die Sicherung der Trinkwasserversorgung. Noch 2026 soll ein Tiefbrunnen gebohrt werden. „Wir haben das Glück, dass sich die Bevölkerung an die Aufrufe zum Wassersparen hält.“ Angesichts der Wetterlage sieht er die Wasserversorgung weiterhin als Herausforderung, die die Gemeinde aktiv angehen müsse. Ein weiteres Vorhaben sei die Fertigstellung eines LEADER-Projekts, bei dem für vier ältere Gebäude im Ort eine Nachnutzung gesucht werde. Die Fertigstellung eines Radrundwegs zum Thema Moor stehe ebenfalls am Plan. ■

PFARRE MÜHLVIERTEL-MITTE

Chigozie Nnebedum wird neuer Pfarrer

BEZIRKE FREISTADT/URFAHR-UMGEBUNG/PERG. Die Nachfolge von Andreas Golatz ist geklärt: Chigozie Nnebedum übernimmt mit 1. Jänner 2027 die Leitung der Pfarre Mühlviertel-Mitte. Bischof Manfred Scheuer hat den bisherigen Pfarrvikar und stellvertretenden Pfarrer mit diesem Datum zum neuen Pfarrer bestellt.

Die Pfarre Mühlviertel-Mitte wurde mit 1. Jänner 2024 kirchenrechtlich errichtet. Sie umfasst zwölf Pfarrteilgemeinden: Alberndorf, Altenberg, Gallneukirchen, Hagenberg, Hellmonsödt, Katsdorf, Kirchschlag, Pregarten, Reichenau, Steyregg, Treffling und Wartberg ob der Aist. Mit der Bestellung Nnebedums ist nun auch die Leitung der Pfarre neu geregelt.

Sein Vorgänger Andreas Golatz befindet sich seit mehr als einem Jahr im Langzeitkrankenstand beziehungsweise in einer Wiedereingliederungsphase. Im September 2026 wurde die Pfarrerstelle neu ausgeschrieben. Am 4. November schlug das Konsistorium, das bischöfliche Beratungsgremium, Chigozie Nnebedum für die Funktion vor. Bischof Manfred Scheuer nahm die Bestellung daraufhin vor. Golatz wird ab 1. Jänner 2027 als Kurat der Pfarre tätig sein.

Mühlviertler Stationen

Seine seelsorgliche Tätigkeit in Oberösterreich begann im Pfarrhof Naarn. 2009 wurde er Pfarrprovisor in Mitterkirchen. Ab 2012 betreute er zusätzlich die afrikanische Gemeinde in Linz. 2019 übersiedelte er nach Hellmonsödt und übernahm Aufgaben in den Pfarrgemeinden Hellmonsödt und Kirchschlag sowie als Pfarrmoderator in Reichenau. Mit der Gründung der Pfarre Mühlviertel-Mitte im Jänner 2024 wurde Nnebedum Pfarrvikar und stellvertretender Pfarrer. Im September 2025 wechselte er nach Pregarten und wurde dort hauptamtliche Ansprechperson für die Pfarrgemeinde. Ab Oktober 2025 vertrat er Pfarrer Andreas Golatz während dessen Krankenstands als sogenannter „vicarius substitutus“. In seiner neuen Funktion wird Nnebedum die Pfarre gemeinsam mit Pastoralvorstand Bruno Fröhlich und Verwaltungsvorstand Thomas Forster leiten. Damit übernimmt er nun offiziell jene Pfarrleitung, in der er bereits als Stellvertreter mitgearbeitet hat.

Die Amtseinführung durch Bischof Manfred Scheuer ist für Sonntag, 24. Jänner 2027, um 11 Uhr in der Pfarrkirche Gallneukirchen angesetzt. ■



Folgt Andreas Golatz in der Leitung der Pfarre Mühlviertel-Mitte nach: Chigozie Nnebedum Foto: Diözese Linz



Landeshaushalt 2027

OÖ. Das Land OÖ plant für 2027 Einzahlungen von 10,05 Milliarden Euro und Auszahlungen von 10,28 Milliarden. Daraus ergibt sich laut Voranschlag ein Finanzierungssaldo von minus 236 Millionen Euro. „Hausverstand" stecke im Entwurf, so Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) und sein Stellvertreter Manfred Haimbuchner (FPÖ). Es ist der erste Haushalt über zehn Milliarden Euro. Neben Schwerpunkten wie Kinderbetreuung, Gesundheit und Soziales werden das Investitionsprogramm „Impuls 2027", der OÖ Zukunftsfonds und der OÖ-Plan aufgelegt. Ebenso sind Schuldenbremse und Kreditsperre vorgesehen.



F: Land OÖ/Peter C. Mayr

Alle Inhalte zum Thema

Kräftiger Ausbau von Windkraft gefordert

OÖ. Seine Forderung nach einem kräftigen Ausbau der Windkraft erneuert Klima-Landesrat Stefan Kaineder (Grüne). Er untermauert dies mit einer neuen Analyse des Unternehmens e3 consult. Ohne Windkraft drohten Oberösterreichs Stromimporte vor allem im Winter zu explodieren, die Folge wären weiter steigende Strompreise.

Alle Inhalte zum Thema

Zahnrettungsboxen für oö. Volksschulen

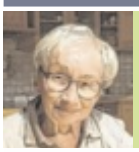
OÖ. Ein Sturz auf dem Schulhof, ein Zusammenstoß im Turnsaal: Alle Volksschulen in Oberösterreich werden kostenlos mit SOS-Zahnrettungsboxen ausgestattet, um bei Zahnunfällen im Schulalltag rasch zu helfen. Zur Verfügung gestellt werden sie vom Land OÖ, dem Zahnärztlichen Notdienstzentrum Linz sowie der Landeszahnärztekammer OÖ.

Alle Inhalte zum Thema

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

BAD ZELL



GEBURTSTAG: Viktoria Fröhlich (90)
Foto: privat

FREISTADT



TODESFALL: Alfred Haider verstarb im Alter von 65 Jahren. Foto: privat

GRÜNBACH

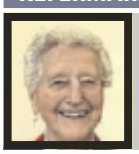
GEBURTSTAG: Gertrud Hinum (80)

HAGENBERG



TODESFALL: Franz Siegfried Mayr verstarb im 87. Lebensjahr.
Foto: privat

KEFERMARKT

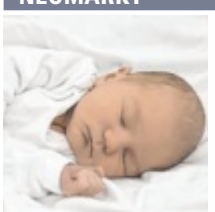


TODESFALL: Anna Hiesl verstarb im Alter von 92 Jahren. Foto: privat

LASBERG

GEBURTSTAGE: Hermine Maria Scheuchenstuhl (90), **Anna Maria Fenzl** (80), **Margareta Krammer** (75)

NEUMARKT



GEBURT: Johannes, Eltern: Simone und Michael Hintersteininger
Foto: BabySmile



GOLDENE HOCHZEIT: Martha und Karl Miesenberger
Foto: SB Neumarkt



TODESFALL: Rosina Rauch verstarb im Alter von 76 Jahren.
Foto: Hartlauer



TODESFALL: Ferdinand Karlinger verstarb im Alter von 75 Jahren. Foto: privat

LEOPOLDSCHLAG

GEBURTSTAG: Herbert Bergsmann (80)

PREGARTEN



GEBURT: Leona, Eltern: Sandra Haunschmid und Markus Langer
Foto: BabySmile



TODESFALL: Josef Walch verstarb im 97. Lebensjahr. Foto: privat

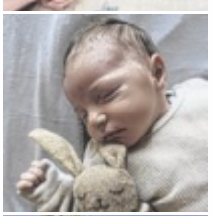


TODESFALL: Maria König verstarb im 90. Lebensjahr. Foto: privat

SANDL



GEBURT: Mariella, Eltern: Astrid und Michael Mader
Foto: privat



GEBURT: Mathias, Eltern: Caroline und Markus Hießl Foto: privat

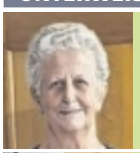


GOLDENE HOCHZEIT: Christa und Hermann Haginger
Foto: privat



GEBURTSTAG: Erich Hofer (80) Foto: Gemeinde

UNTERWEISSENBACH



GEBURTSTAG: Anna Wagner (80) Foto: privat



GEBURTSTAG: Leo Anton Smrzka (90)
Foto: privat



GEBURT: Ida Maria, Eltern: Laura und Stefan Wahlmüller
Foto: BabySmile

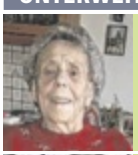


GEBURT: Emma, Eltern: Christa und Stefan Mayrhofer
Foto: BabySmile



GOLDENE HOCHZEIT: Herta und Johann Bauer
Foto: privat

UNTERWEITERSDORF



GEBURTSTAG: Hildegard Nußbaumer (91)
Foto: privat



GEBURTSTAG: Theresia Manzenreiter (95)
Foto: privat



GEBURTSTAG: Leopold Aichinger (92) Foto: privat

WALDBURG



GEBURTSTAG: Anna Maria Hofstadler-Tröbinger (80)
Foto: privat



GOLDENE HOCHZEIT: Annemarie und Karl Katzmair
Foto: privat

WEITERSFELDEN



GEBURTSTAG: Judith Ottenwälder (80)
Foto: BGM Xaver Hölzl

tips-freistadt@tips.at

Die richtige Schule finden:

Das Sternstein Gymnasium bietet noch mehr Möglichkeiten für die Zukunft

Bad Leonfelden. Die Entscheidung für die passende Schule nach der Mittelschule ist ein wichtiger Schritt. Mit einer gelungenen Kombination aus fundierter Allgemeinbildung, persönlicher Förderung und praxisnaher Vorbereitung auf Studium und Beruf bietet das Bundesoberstufenrealgymnasium Bad Leonfelden, das seit dem Schuljahr 2026/27 als Sternstein Gymnasium auftritt, beste Voraussetzungen für einen erfolgreichen Bildungsweg. Interessierte Jugendliche und ihre Eltern sind herzlich zum Open Day am Freitag, 20. November 2026, ab 13 Uhr eingeladen.



Foto: Wolfgang Hoffelner, KI-unterstützt

Neues Profil, bewährte Qualität
Beim Open Day erhalten Besucher:innen einen umfassenden Einblick in die vielfältigen Bildungsangebote der Schule. Lehrkräfte und Schüler:innen präsentieren die erfolgreichen Schwerpunkte Musik+, Medien+ sowie Medizin+ NaWi, die das Gymnasium seit Jahren auszeichnen. Mit der Neuausrichtung als Sternstein Gymnasium setzt die Schule auf Kontinuität und Weiterentwicklung. Neu sind zusätzliche Wahlmöglichkeiten, darunter das Angebot Sport, Bewegung und Ernährung unter dem Motto „Mehr Move, mehr Mind". Damit werden Interessen und Talente der Jugendlichen noch gezielter gefördert.

Individuelle Wege zum Erfolg
Die etablierten Schwerpunkte ermöglichen eine gezielte Vertiefung persönlicher Interessen. So können Schüler:innen innerhalb der Zweige Musik und Medien zusätzlich das Modul Sport, Bewegung und Ernährung wählen oder ihre bisherige Spezialisierung weiter ausbauen.
„Ob Musik, Medien, Sport oder Naturwissenschaften – bei uns finden Jugendliche genau jenes Bildungsangebot für ihre Talente, Interessen und Zukunftspläne", betont Direktor Josef Enzenhofer. „Diese Vielfalt motiviert und eröffnet beste Perspektiven für Studium und Beruf."
Der Erfolg dieses Konzepts zeigt sich nicht zuletzt im großen Einzugsgebiet der Schule. Schülerinnen und Schüler kommen aus der gesamten Region – vom oberen Mühlviertel über Rohrbach und Bad Leonfelden bis in den Linzer Zentralraum, nach Freistadt und darüber hinaus.

Praxisnah, modern und zukunftsfit
Das Sternstein Gymnasium versteht sich als moderne Bildungseinrichtung, die Wissen und praktische Kompetenzen miteinander verbindet. Absolvent:innen sind hervorragend auf Studienrichtungen wie Medizin, Technik, Pädagogik oder Medien vorbereitet. Gleichzeitig eröffnet die Ausbildung zahlreiche Wege in die Berufswelt.
Besonderes Interesse gilt dabei auch der Dualen Akademie, die Maturant:innen attraktive Karrieremöglichkeiten und einen direkten Einstieg in qualifizierte Berufsfelder bis hin ins mittlere Management bietet. Unternehmen schätzen die breite Allgemeinbildung ebenso wie die praxisorientierten Kompetenzen der Absolvent:innen.

Open Day und Schnuppermöglichkeiten
Beim Open Day am 20. November 2026 erhalten Besucher:innen einen umfassenden Einblick in das Bildungsangebot und die besondere Atmosphäre des Sternstein Gymnasiums
Zusätzlich können interessierte Jugendliche bei einem Schnuppertag einen Vormittag lang am Unterricht teilnehmen und den Schulalltag hautnah erleben. Anmeldungen sind über das Sekretariat unter 07213/6600 möglich.

Weitere Informationen:
www.sternsteingym.at

Anzeige



Foto: Wolfgang Hoffelner, KI-unterstützt

HAUSER KAIBLING

Investitionen in Beschneiung geplant

Letzte Vorbereitungen für die Wintersaison laufen, die Leser-Skitage sind bereits fixiert. Tips traf den Geschäftsführer der Hauser Kaibling Bergbahnen, Klaus Hofstätter, und sprach mit ihm über die Zukunft des Seilbahn- und Skibetriebs sowie über geplante Neuerungen, die den Gästen mehr Service bieten sollen.

von ALEXANDRA MITTERMAYR


Foto: Hauser Kaibling

Klaus Hofstätter, Geschäftsführer der Hauser Kaibling Bergbahnen

„Der Klimawandel ist Realität", sagt Klaus Hofstätter, Geschäftsführer der Hauser Kaibling Bergbahnen, gleich zu Beginn des Gesprächs und greift damit die bereits bestehende Herausforderung für die Skigebiete auf. Die Nullgradgrenze steige und die Zeitfenster für die Beschneiung würden kürzer. Leistungsfähigere Pumpanlagen, starke Leitungen, größere Wasserressourcen und die Kühlung des Wassers gewinnen damit an Bedeutung. Für die Beschneiung sind Lufttemperatur, Luftfeuchtigkeit und Wassertemperatur entscheidend. Kühlanlagen sollen das Wasser vor der Schneeproduktion abkühlen und so einen früheren Beginn ermöglichen. Die Pflege der Pisten außerhalb der Skisaison hilft, eine gute Grundlage, ähnlich einem Teppich, zu schaffen. Das erleichtert die Beschneiung. Im Sommer beweiden rund 800 Schafe die Almflächen am Hauser Kaibling.

Investition in Beschneiung

Wirtschaftlich sieht sich Hofstätter gut aufgestellt, erwirtschaftete Gewinne würden reinvestiert: „Ich kann einiges aus dem Cashflow finanzieren", sagt er. Für die kommenden vier bis fünf Jahre seien Ausgaben für die Beschneiung im mittleren zweistelligen Millionenbereich vorgesehen. Der Betrieb ist stark vom Winter abhängig, in dem laut Hofstätter 90 Prozent des Umsatzes erzielt werden. Dennoch betont der Geschäftsführer: „Der Sommerbetrieb ist wichtig, reich wird man noch nicht damit." Das Sommerangebot sei für die Region und den Tourismus bedeutsam und ermögliche es, gute Mitarbeitende ganzjährig zu beschäftigen. Zudem bezeichnet er sein Unternehmen als zweitgrößten Arbeitgeber im Ort.

Die internationale Entwicklung des Skitourismus beurteilt Hofstätter positiv. Sorgen bereitet ihm hingegen der heimische Nachwuchs: Kosten und ein fehlender Bezug zum Skifahren können den Einstieg erschweren. Kinder bis sechs Jahre fahren daher im Skigebiet Hauser Kaibling gratis. Ein Kinderland soll sie an den Schnee heranführen.

Mehr Service für die Gäste

Für die Zukunft fasst der Geschäftsführer zusammen: „Priorität eins ist die Beschneiung. Priorität zwei die Erhöhung der Qualität." Gemeint ist damit die Digitalisierung, etwa durch Handy-Tickets und Live-Informationen zu Wartezeiten und Pistenaufkommen. Ein individualisierter Service und ein erkennbarer Nutzen sollen Gäste überzeugen, persönliche Daten freizugeben, die als Basis für die Auswertung dienen. Teilweise autonome Anlagen sollen Mitarbeitende stärker für „Hilfestellung, Information und Kommunikation" verfügbar machen. ■


Tips lädt zu Leser-Skitagen in das Skigebiet Hauser Kaibling. Foto: Josh Absenger



FIREFIGHTER COMBAT CHALLENGE

Hagenberger Feuerwehrmann schafft Einzug in Welt-Elite-Club

HAGENBERG. Großer Erfolg für Jürgen Pfistermüller von der Freiwilligen Feuerwehr Hagenberg: Bei der Weltmeisterschaft der Firefighter Combat Challenge in Las Vegas holte er zwei Medaillen und schaffte zudem den Einzug in den exklusiven „Lion's Den Club".



Jürgen Pfistermüller gehört nun dem exklusiven „Lion's Den Club" an. Foto: privat

Nach vier Tagen Qualifikationsläufen und zwei Tagen mit Finalläufen gelang Pfistermüller der Sprung in diesen Eliteclub. Dafür müssen die Athleten in ihrer Altersklasse eine vorgegebene Zeit unterbieten. Bei der WM 2024 in Nashville hatte er das Ziel noch um 0,94 Sekunden verpasst. In Las Vegas gelang nun der Durchbruch.

Auch in den Teambewerben stand Pfistermüller auf dem Podest: Gemeinsam mit seiner ungarischen Partnerin Katar erreichte er im Tandem-Mix den zweiten Platz und damit Silber. Bronze holte er im Staffel-Mix gemeinsam mit Peter Schmidmair, Markus Fellner sowie Katar und Lisa aus Kanada.

Stolz auf FF-Mitglied

Die Firefighter Combat Challenge zählt zu den anspruchsvollsten Feuerwehrsportbewerben der Welt. Dabei müssen die Teilnehmer unter hoher körperlicher Belastung typische Aufgaben aus dem Feuerwehrdienst bewältigen. Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Geschicklichkeit sind gefragt. Die Freiwillige Feuerwehr Hagenberg ist stolz auf die internationalen Erfolge ihres Mitglieds. ■

Info tage
fh OBERÖSTERREICH
Fr, 27. Nov.
9–17 Uhr
Hagenberg & Wels
Sa, 28. Nov.
10–14 Uhr Linz
9–13 Uhr Steyr
fh-ooe.at





TESTSIEGER bei Schlafproblemen

Abends nicht einschlafen, nachts immer wieder aufwachen. Immer mehr Österreicher setzen bei solchen Schlafproblemen auf natürliche Präparate. Eine aktuelle Marktforschung zeigt, welcher Marke sie dabei am meisten vertrauen.

Wer regelmäßig unter Schlafproblemen leidet, für den beginnt häufig ein Teufelskreis: Man fürchtet sich schon vor dem Zubettgehen, kann dadurch erst recht nicht abschalten und schläft noch schwerer ein. Statt zu synthetischen Schlafmitteln greifen hier immer mehr Betroffene zu natürlichen Präparaten. Der Vorteil: Auch diese wirken zuverlässig, aber ohne das gefürchtete Abhängigkeitsrisiko.

Testsieger aus der Apotheke
Das Urteil der österreichischen Konsumenten fällt hingegen eindeutig aus: Im aktuellen Markttest geht Dr. Böhm® als klarer Testsieger in der Kategorie „Beruhigung und Schlaf" hervor*.



Speziell die leicht schluckbaren Ein- und Durchschlaf Tabletten von Dr. Böhm® begeistern seit Jahren tausende Anwender. Sie überzeugen durch ihre verlässliche 3-fach Wirkung:

1. Beruhigender Hopfen
2. Melatonin für schnelles Einschlafen
3. Baldrian für entspanntes Durchschlafen

Auch als Spray
Für all jene die nachts aufwachen hat sich auch der Ein- & Durchschlaf Spray von Dr. Böhm® bewährt. Der Vorteil – einfach unter die Zunge sprühen und weiterschlafen ohne lästiges Aufstehen um Wasser zu holen. Seine Wirkstoffe sind in pflanzlichem Öl gelöst, so werden sie besonders rasch über die Mundschleimhaut aufgenommen. Er enthält weder Zucker noch Konservierungstoffe und kann auch nach dem Zähneputzen verwendet werden.

Unsere klare Empfehlung:
Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach Ein- und Durchschlaf von Dr. Böhm®. Sowohl die Tabletten als auch der Spray halten, was sie versprechen.

Anzeige

* Testsieger im Markettest 2026: „Beruhigungs- und Schlafmittel" (Markenvertrauen, &-bekanntheit, n = 1.000 MARKET Institut, 08/2026)

JETZT SPAREN!

-20% Rabatt



Nahrungsergänzungsmittel

Rabattgutschein für alle **Ein- und Durchschlaf Produkte von Dr. Böhm®.**
Gültig im November 2026 in teilnehmenden Apotheken.



Foto: Privat

Die Türen der Schule in Windhaag werden am 18. November für Alle geöffnet.

MITTELSCHULE

Tag der offenen Tür

WINDHAAG/FR. Einen Blick in die Mittelschule Windhaag werfen kann man beim Tag der offenen Tür am Mittwoch, 18. November, von 13 bis 16 Uhr. Willkommen sind alle, die die Schule kennenlernen möchten: künftige Schüler mit ihren Eltern, Großeltern, ehemalige Schüler und alle Interessierten aus der Gemeinde und der Umgebung. An diesem Nachmittag kann man frei durch das Schulhaus gehen, in Klassen und Fachräume hineinschauen und Vieles selbst ausprobieren. Die Schüler zeigen, was sie im Unterricht lernen und was ihnen Freude macht. Bei der Open Stage gibt es Musik und Vorträge für die Besucher und in der Aula warten Kostproben aus ganz Europa. Ein Besuch ist jederzeit zwischen 13 und 16 Uhr möglich. ■



E-Sports-Messe Die Tips Game.On powered by LIWEST in den Linzer Promenaden Galerien bot am vergangenen Samstag ein vielfältiges Programm für Gaming-Interessierte. Bei der oberösterreichischen Landesmeisterschaft in EA Sports FC setzte sich Piotr Wrona gegen Philipp Gutmann durch. Hier gehts zur Bildergalerie: www.tips.at/b/741311 Foto: Alisa Matern

FINANZ-TIPP

von
Johannes Kletzl
Schuldnerhilfe OÖ


Foto: Schuldnerhilfe OÖ

Vorweihnachtliche Schnäppchenjagd

Mit Black Friday und ähnlichen Angeboten beginnt Ende November wieder die konsumstärkste Zeit des Jahres: die Vorweihnachtszeit. Online wie im Geschäft locken Rabatte und vermeintliche Schnäppchen. Doch nicht jedes Angebot ist tatsächlich ein gutes Geschäft. Die Rabattflut verleitet oft dazu, Dinge zu kaufen, die man weder braucht noch ursprünglich haben wollte. Besonders gefährlich wird es, wenn das verfügbare Budget eigentlich nicht ausreicht. Ratenzahlungen erscheinen dann als einfache Lösung, um sich Wünsche trotzdem erfüllen zu können. Doch was heute leistbar wirkt, kann morgen zur finanziellen Belastung werden. Auch bei den beworbenen Preisnachlässen ist Vorsicht geboten. Nicht selten werden Preise vor einer Rabattaktion angehoben, um anschließend mit besonders hohen Prozentzahlen werben zu können. Gerade vor Weihnachten gilt es, einen kühlen Kopf zu bewahren. Ein fixes Einkaufsbudget, die Frage, ob man ein Produkt wirklich braucht, und ein Preisvergleich über einen längeren Zeitraum helfen, unnötige Ausgaben zu vermeiden. Besonders wichtig: Von Konsumkrediten, Kontoüberziehungen und Ratenzahlungen ist abzuraten. Denn die Freude über einen spontanen Kauf ist schnell vorbei, die finanzielle Belastung bleibt oft monatelang.


Foto: weyo/stock.adobe.com

Schuldnerhilfe OÖ
www.schuldner-hilfe.at
E-Mail: linz@schuldner-hilfe.at
Tel. 0732 777734

Mo., Mi., Do.: 8.30 bis 12 Uhr
und 13 bis 16 Uhr
Di., Fr.: 8.30 bis 12 Uhr
Persönliche Beratungen finden nach vorheriger Terminvereinbarung statt.


Gastgeber der Bläsertage: die Marktmusikkapelle Königswiesen Foto: MMK KGW

BLÄSERTAGE 2026

Blasmusik mit Niveau

KÖNIGSWIESEN. Musikalisches Können, Leidenschaft und Blasmusik auf höchstem Niveau stehen auch heuer wieder im Mittelpunkt der Konzertwertung, Die Bläsertage 2026 des OÖ. Blasmusikverbands Freistadt werden von der Marktmusikkapelle Königswiesen am 14. und 15. November im Rahmen des Bezirksmusikfestes organisiert.

20 Kapellen haben über viele Wochen lang die Wertungsstücke geprobt und stellen sich in im Mehrzwecksaal der Mittelschule Königswiesen der fachkundigen Jury unter dem Vorsitz von Andreas Simbeni. Sie präsentieren ihr Können mit abwechslungsreichen und anspruchsvollen Musikstücken. Der Musikverein Grünbach (Sa., 13.10 Uhr) und die Trachtenmusikkapelle Lasberg (Sa., 20.15 Uhr) treten dabei in der schwierigen Kategorie (Stufe D = Oberstufe) an. Eröffnet wird das Programm am Samstag, 14. November, um 12.30 Uhr, von der Musikkapelle Unterweißenbach. Die Marktmusikkapelle Königswiesen mit Obmann Manfred Schinkinger freut sich auf viele Zuhörer.r Das gesamte Programm sowie Details sind unter www.bmfkw.at abrufbar. Als Gastkapelle aus dem Bezirk Perg ist die Musikkapelle Arbing mit Dirigentin Elisabeth Schwaiger bei der Konzertwertung dabei. Die Arbinger sind von 18. bis 20. Juni 2027 Gastgeber des Perger Bezirksmusikfests. Im Bezirk Freistadt findet das Bezirksmusikfest am 12. Juni 2027 in Gutau statt. ■

HOSPIZ-VORTRAG

Wichtig bis ganz zuletzt

WALDBURG. Einen interessanten Vortrag zum Thema Hospiz veranstaltet das Katholische Bildungswerk Waldburg am Donnerstag, 12. November, um 19 Uhr im Pfarrsaal.

Schon die englische Krankenschwester und Sozialarbeiterin Cicely Saunders trat mit dem Motto „Du bist bis zum letzten Augenblick deines Lebens wichtig und wir werden alles tun, damit du leben kannst bis zuletzt.“ für ihre Arbeit ein. Das Katholische Bildungswerk Treffpunkt Bildung Waldburg bietet genau zu diesem Thema am Donnerstag, 12. November, um 19 Uhr im Pfarrsaal einen interessanten Vortrag an. Menschen mit unheilbarer Erkrankung ein würdiges Leben bis zuletzt zu ermöglichen und sie im Leben und Sterben zu begleiten, ist Ziel der Hospizbewegung weltweit. Über die Begleitung Schwerkranker und deren Angehörigen durch die Hospizbewegung im Bezirk Freistadt wird an diesem Abend berichtet. Referentinnen sind Aloisia Denkmayr und Marion Würzl. Der Eintritt ist frei, es wird um freiwillige Spenden für die Hospizbewegung gebeten. ■



INEO GALA

Vorbildliche Lehrbetriebe ins Rampenlicht gestellt

OÖ/WELS. Die engagiertesten Lehrbetriebe Oberösterreichs standen bei der 13. ineo-Gala in Wels im Mittelpunkt. 200 Unternehmen erhielten heuer das von der Wirtschaftskammer OÖ initiierte Gütesiegel. Zudem wurden acht Awards und eine goldene ineo-Nadel verliehen.



200 Unternehmen erhielten heuer wieder das Gütesiegel ineo und zählen somit zu den engagiertesten Lehrbetrieben in Oberösterreich.

„Oberösterreich ist das Lehrlingsbundesland Nr. 1. Die ineo-Betriebe sorgen durch ihr besonderes Engagement in der dualen Ausbildung dafür, dass wir am Standort auch künftig die qualifizierten Fachkräfte haben, die wir brauchen“, betonte Leo Jindrak, Vizepräsident der Wirtschaftskammer OÖ.

Jeder vierte Lehrbetrieb trägt das ineo-Gütesiegel

Von den 200 ausgezeichneten Unternehmen erhielten 19 das ineo-Gütesiegel erstmals. Ein Neubetrieb ist Valveserv Armaturenservice GmbH aus dem Bezirk Freistadt. Die übrigen 181 Lehrbetriebe wurden erneut zertifiziert und dürfen die Auszeichnung für weitere drei Jahre tragen. Insgesamt gibt es mittlerweile 1.134 ineo-Betriebe.


WKOÖ-Vizepräsident Leo Jindrak (r.) überreichte Gerold Royda die goldene ineo-Nadel. Fotos: cityfoto.at/Pelzl-Mairwöger

Das entspricht einem Viertel aller Unternehmen, die in Oberösterreich Lehrlinge ausbilden. Mit dem Gütesiegel können sie sich als qualitätsvolle Ausbildungsbetriebe positionieren. Die vier Kernbotschaften, für die ineo steht, lauten: innovativ, nachhaltig, engagiert und orientiert.
Die Zertifizierung ist freiwillig. Ausgezeichnet werden Betriebe, die nachweislich hohe Qualitätskriterien in der Lehrlingsausbildung erfüllen und sich besonders engagieren.

Acht Awards für herausragende Leistungen

Für herausragende Leistungen rund um die Lehrlingsausbildung wurden acht Unternehmen mit Awards ausgezeichnet.
Die Tischlerei Loy aus Aurach am Hongar wurde mit dem Award in der Kategorie „Kleinbetriebe bis 9 Mitarbeiter“ ausgezeichnet. In der Kategorie „Mittelbetriebe 10 bis 99 Mitarbeiter“ wurde der Award an GTech Automatisierungstechnik in Ried im Traunkreis überreicht. In der Kategorie „Mittelbetriebe 100 bis 249 Mitarbeiter“ ging der Award an das Auto Esthofer Team mit Standorten in Ohlsdorf, Vöcklabruck, Bad Ischl, Vorchdorf und Regau. Über den Gewinn des Awards „Großbetriebe ab 250 Mitarbeiter“ darf sich die Miba Sinter Austria in Vorchdorf freuen.
Den Special Award in der Kategorie „Innovation“ gewann Hödlmayr Logistics in Schwertberg. Domico Dach-, Wand- und Fassadensysteme in Vöcklamarkt erhielt den Special Award in der Kategorie „Nachhaltigkeit“. Das Haustechnikunternehmen Weichselbaumer aus Bad Leonfelden wurde mit dem Award für „Engagement“ ausgezeichnet. In der Sonderkategorie „Orientierung“ bekam Keba Industrial Automation aus Linz den Award überreicht.

Goldene ineo-Nadel für Gerold Royda

Eine Sonderehrung erhielt Gerold Royda, WKOÖ-Obmann der Sparte Tourismus und Freizeitwirtschaft, Obmann der Fachgruppe Gastronomie und damit auch Wirtesprecher. Als Dank für sein jahrelanges Wirken als Bundesausbildungsverantwortlicher für die Gastronomie und Hotellerie wurde ihm die goldene ineo-Nadel überreicht. ■

HELGA KROMP-KOLB

Klimawandel verstehen

WEITERSFELDEN. „Es geht auch anders!“ lautet der Titel des Impulsvortrags mit der renommierten Klimaforscherin Helga Kromp-Kolb am Dienstag, 17. November, um 18 Uhr im Gasthof zur Post.

Schon öfter ist es dem Anti Atom Komitee gelungen, die Klimaforscherin und emeritierte Universitätsprofessorin Helga Kromp-Kolb für einen Vortrag zu gewinnen. Im Rahmen einer gemeinsamen Veranstaltung mit der Mühlviertler Alm gibt es nun die einmalige Gelegenheit, sie am Dienstag, 17. November, in Weitersfelden zu hören.

Über den Stand der Klimaforschung

Anschaulich und verständlich, wie es ihre Art ist, facettenreich und mit Beispielen gibt Helga Kromp-Kolb einen Überblick über den aktuellen Stand der Klimaforschung. Sie belehrt nicht oder erhebt den Zeigefinger, sie vermittelt Erkenntnisse und spricht über Möglichkeiten.

Was wir tun können

Wir erleben, dass sich die Erde erwärmt, messbar, mit immer mehr Eigendynamik. Dass es durch die Erwärmung hingegen bei uns plötzlich auch deutlich kälter werden könnte, mag vielleicht für einige anfangs überraschend sein. Die Folgen jedenfalls werden spürbarer, Wetterextreme werden häufiger und die dadurch verursachten Schäden, besonders durch Trockenheit oder Unwetter immer größer. Was können wir tun und wie sollen wir uns darauf einstellen?

Diskussion und Fragen

Wie immer gibt es im Anschluss die Möglichkeit zu einer Diskussion oder zum Stellen von Fra. Der Eintritt ist frei, Voranmeldung ist nicht nötig. ■


Foto: Integratives Schulzentrum Traun - Schule Miteinander

Das Integrative Schulzentrum Traun - Schule Miteinander hat ihr Projekt „Hand in Hand in Bewegung – Ein bewegtes Musical, das Brücken baut" eingereicht.

SPITZENSCHULE

Jetzt noch einreichen

OÖ. Tips holt gemeinsam mit der Sparkasse OÖ und dem Land OÖ die Spitzenschulen Oberösterreichs vor den Vorhang. Projekte können noch bis 17. November auf www.tips.at/spitzenschule eingereicht werden. Dafür eine Projektkategorie auswählen und die Einreichung mit einem Namen, einer Beschreibung und bis zu fünf Fotos vorstellen. Auf die Gewinner warten 1.000 Euro für die Klassenkassa. Von 18. November bis 7. Jänner läuft das Publikumsvoting. Das Projekt mit den meisten Stimmen gewinnt einen Kinobesuch für 30 Personen. ■

Jetzt Projekte einreichen unter **tips.at/spitzenschule**

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

tips.at/mondkalender

MI 11. November

Wendepunkt – Faschingsbeginn – Martinstag

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Gehölze schneiden, Äste entfernen; noch immer Wildfrüchte (Ebereschen, Schlehen, Mispeln) ernten; Veredeln v. Obstbäumen u. Ziergehölzen; Wohnung ausgiebig lüften; Butter rühren; Nagelpflege; Heilkräuter anwenden

Ungünstig: Brennholz schlagen

DO 12. November

ab 21:30 Uhr Steinbock – aufst.Mond – S. gestern

FR 13. November

aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Wurzelgemüse ernten; kochen und backen, alles gelingt besonders gut; konservieren und einkochen; Würste machen; besonders gute Aufnahme von Salzen; Nagelpflege, Klauenpflege bei Haustieren; heilende Bäder; Haushaltspläne aufstellen; Geldangelegenheiten

Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung

SA 14. November

aufsteigender Mond – Siehe gestern

SO 15. November

ab 10:30 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond Siehe gestern und morgen

MO 16. November

aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: Pflege von Zimmerpflanzen, die blühen sollen; Schnittblumenpflege; Reparaturen im Haushalt; Aufräumarbeiten; Wohnung gründlich lüften; Ordnung machen; eingewachsene Finger- und Fußnägel behandeln; Massagen; Kosmetik; Reisen und Kontakte zu neuen Menschen

Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

DI 17. November

ab 22:20 Uhr Fische – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Siehe gestern

MI+DO 18.+19. Nov.

aufsteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen

Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Zimmerpflanzen düngen; Komposthaufen bearbeiten; Gartenzäune setzen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten

Ungünstig: Haare schneiden; Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

SPORT MAYR

36 Jahre Erfahrung für die perfekte Spur

SCHWERTBERG. Wer in Österreich an eine riesige Fahrradauswahl, erstklassige Fachberatung und meisterhaften Werkstattservice denkt, kommt an Sport Mayr kaum vorbei. Doch auch auf verschneitem Terrain ist der Betrieb seit Jahrzehnten eine feste Größe: Seit nunmehr 36 Jahren begleitet das Team Wintersportler mit Leidenschaft durch die kalte Jahreszeit.


Sport Mayr startet in den Winter. Foto: Sport Mayr

Mit diesem enormen Erfahrungsschatz und gewohnt hohem Qualitätsanspruch geht es auch heuer wieder in die neue Wintersportsaison.

Die ersten kühlen Tage machen Lust auf verschneite Hänge, frische Bergluft und den ersten Einkehrschwung. Damit Skifahrer und Boarder bestens vorbereitet durchstarten können, setzt Sport Mayr im Schnee auf erprobte Fachkompetenz, höchste Präzision und modernste Technik.

Maßarbeit für die Piste: Werkstatt & Schuhanpassung

Herzstück der Vorbereitung ist die hauseigene High-Tech Skiwerkstatt. Von der professionellen Belagsreparatur über den präzisen Kanten-Tuning-Schliff bis hin zur exakten elektronischen Bindungseinstellung wird jedes Equipment auf Höchstleistung und maximale Sicherheit getrimmt.

Ein besonderes Augenmerk gilt zudem dem Thema Tragekomfort: Durch individuelle Schuhanpassung (Bootfitting) gehören Druckstellen oder kalte Füße der Vergangenheit an. Die Skischuhe werden exakt an die Anatomie der Füße angepasst, was für optimale Kraftübertragung und schmerzfreie Skitage sorgt. Ergänzt wird das Angebot durch eine Top-Beratung von erfahrenen Sportprofis, die genau wissen, worauf es auf der Piste ankommt.

Saisoneröffnung zu Saisonschluss-Preisen

Für ein echtes Highlight sorgt Sport Mayr in dieser Saison beim Thema Preis-Leistung. Wer glaubt, Top-Angebote gäbe es erst am Ende des Winters, wird überrascht: Das Fachgeschäft bietet ab sofort Preise wie sonst erst zum Saisonschluss. Wintersportler können sich somit bereits zum Auftakt die aktuellste Ausrüstung und führende Top-Marken zu absoluten Bestpreisen sichern.

Ob auf zwei Rädern oder auf zwei Brettern – der Ausflug nach Schwertberg lohnt sich. Das Team von Sport Mayr steht bereit, um Sportbegeisterte mit 36 Jahren Wintersport-Erfahrung bestens gerüstet in die neue Saison zu schicken. ■ Anzeige



Pete Davidson als Vince und seine Bande gehen viral. Foto: Amazon content Servies LLC

KINOTIPP

How to rob a bank

Eine Gruppe junger Outlaws (darunter Nicholas Hoult und Pete Davidson) streamt ihre riskanten Raubüberfälle live ins Netz. Dabei ahnen sie nicht, dass sie aufgrund ihres wachsenden viralen Ruhmes ins Visier eines erfahrenen FBI-Agenten und einer brillanten Softwareentwicklerin geraten sind. Obwohl das ungleiche Duo ihnen immer näherkommt, geht die Bande bis an ihre Grenzen und setzt für ihre Überzeugungen – und ihren bisher ehrgeizigsten Raubüberfall – alles aufs Spiel. ■ Anzeige

„How to rob a bank“
Ab 12. November bei Star Movie
Kinotickets: www.starmovie.at



LESUNG UND DISKUSSION

Strahlende Altlasten

SANDL. Um die Folgen von Faschismus, Atomtests und problematischen Mülltransporten geht es bei einer Lesung mit dem deutschen Autor Gerd Bohne am Sonntag, 15. November, um 16 Uhr im Gasthaus Fleischbauer in Sandl.

Bohne stellt seinen Krimi „Die strahlende Grube“ vor, der sich mit historischen Ereignissen und grenzüberschreitenden Verflechtungen beschäftigt. Bohne thematisiert die Problematik des Mülltransports von West- nach Osteuropa. Im Mittelpunkt steht unter anderem Mydlovary in Südböhmen in der Nähe von Temelin, wo eine ehemalige Uran-Schlammdeponie heute angeblich ökologisch rekultiviert ist.
Die Einführung übernimmt Bernhard Riepl, anschließend folgen Lesung und Diskussion mit dem Autor.
Zum Abschluss wird der Film „Silent Fallout“ aus Japan gezeigt. Er erzählt die Geschichte von Opfern der US-Atomtests und einer Mutter, die deren Gefahren aufdecken wollte und dafür ihre Karriere aufs Spiel setzt.
Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden kommen den Filmemachern zugute.
Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Verein Sonne und Freiheit sowie dem Festival Šumava litera statt. ■



Foto: Foto: LJ Bezirk Feistadt

Neuwahl Nach zwei Jahren als Bezirksleiter der Landjugend (LJ) im Bezirk Freistadt übergab Mathias Reisinger bei der Herbsttagung das Zepter an Dominik Reindl aus Lasberg. Gemeinsam mit Carina Pühringer von der LJ Grünbach bildet er die neue Führungsspitze. Oliver Stütz und David Miesenberger von der LJ Neumarkt nehmen die Funktion des Leiter-Stv. und des Bildungskoordinator-Stv. ein.



BEWUSSTER UMGANG

Materialsparendes Bauen mit Beton

Beton gehört zu den wichtigsten Materialien im Bauwesen – auch beim Einfamilienhaus.

Ob Bodenplatte, Keller oder tragende Wände: Der Baustoff sorgt für Stabilität, Langlebigkeit und die nötige Sicherheit. Gleichzeitig ist seine Herstellung energieintensiv und mit einem hohen CO2-Ausstoß verbunden.

Vor diesem Hintergrund rückt ein bewusster Umgang mit dem Baustoff stärker in den Fokus. Dabei geht es nicht darum, auf Beton zu verzichten, sondern ihn gezielt materialsparend zu nutzen. Während früher hauptsächlich dick und massiv gebaut wurde, ermöglichen moderne Planungsmethoden heute die präzise Berechnung der einzelnen Bauteile eines Gebäudes. So wird überall nur die Menge Beton eingeplant, die statisch tatsächlich notwendig ist.



Im Werk vorgefertigte Betonbauteile ermöglichen eine exakte Montage mit minimalem Verschnitt auf der Baustelle. Foto: epr/BetonBild

Material sparen bei gleicher Stabilität

Ein Beispiel dafür sind Hohldecken. Sie enthalten Hohlräume an Stellen, die für die Tragfähigkeit keine entscheidende Rolle spielen. Dadurch lässt sich Material sparen, ohne die Stabilität zu beeinträchtigen.

Vorfertigung spart Beton

Neben einer durchdachten Planung spielt auch die Herstellung von Bauteilen eine wichtige Rolle. Viele werden heute nicht mehr auf der Baustelle gegossen, sondern unter kontrollierten Bedingungen im Werk vorgefertigt. Das sorgt für einen effizienten Materialeinsatz mit weniger Verschnitt. Ein Resultat, das auch im Hinblick auf steigende Baukosten von Vorteil ist. ■



PFLICHTEN

Schnee weg

Alle Eigentümer von Grundstücken innerhalb des Ortsgebietes – mit Ausnahme von unbebauten land- oder forstwirtschaftlich genutzten Flächen – müssen die Gehsteige und Gehwege entlang ihrer Liegenschaft selbst räumen und streuen. Alle Gehsteige, Gehwege und Stiegenanlagen, die dem öffentlichen Verkehr dienen und sich bis zu drei Meter von der Grundstücksgrenze entfernt befinden, müssen täglich zwischen 6 und 22 Uhr von Schnee befreit und bei Eisglätte gestreut werden. ■



BAUFAMILIENABEND

Wie 2:tages:bart mit Buchner aufstockt

UNTERWEISSENBACH/ALTENBERG. Wie aus einem Bungalow ein modernes Familiendomizil wird, war Thema beim Baufamilienabend der Firma Buchner in Unterweißenbach. Als besonderer Gast berichtete Pascal Kitzmüller von 2:tages:bart über die Aufstockung seines Hauses in Altenberg.

Gemeinsam mit seiner Frau hatte sich Pascal Kitzmüller vor einigen Jahren den Traum eines Altbaus mit Charakter erfüllt. Nach dem Familienzuwachs wurde der Bungalow jedoch zu klein. Die Lösung: eine Hausaufstockung mit Buchner. Den Baufortschritt und seine Erfahrungen dokumentiert Kitzmüller regelmäßig in Videoclips, die auf der Buchner-Website zu sehen sind.

Beim Baufamilienabend wurde auch der neue Aufstockungs-Check vorgestellt. Mit zwölf Fragen können Hausbesitzer unter www.buchner.at unverbindlich herausfinden, ob sich ihr Gebäude für eine Aufstockung eignet. Zudem erhalten sie eine erste grobe Preiseinschätzung – auch ohne Fachwissen oder Baupläne. Ein weiterer Schwerpunkt war die Küchenplanung. In Kooperation mit ewe Küchen informierte Fachexperte Markus Jaksch darüber, worauf es bei der Planung ankommt. Buchner und ewe bündeln seit Jahresbeginn ihre Kompetenzen, um Haus- und Küchenplanung aufeinander abzustimmen. ■



ewe-Verkaufsleiter Markus Jaksch, Buchner-Geschäftsführer Christian Buchner und Pascal Kitzmüller von 2:tages:bart (v. l.) Fotos: Buchner



Pascal Kitzmüller (l.) sprach über seine Hausaufstockung in Altenberg.

Herbstaktionen.
Du wirst drauf steh´n.

Tilo Schlossdiele XXL Eichenparkett
Marcanto Natur, Innovo geölt
2425 x 250 x 13 mm
€ 81,90 / m²

Tilo Landhausdiele Eichenparkett
Akzent Natur, Vital geölt
2205 x 176 x 12 mm
€ 55,90 / m²

Tilo HDF Vinylboden
Grando Eiche Kalahari
1840 x 216 x 10 mm
€ 37,90 / m²

tilo
Tilo Plus Partner

Preise inkl. MwSt.
und gültig bis 31.12.2026 oder solange der Vorrat reicht.

f. PARKETT TERRASSE STIEGEN
FREUDENTHALER

Waldburg 90, 4240 Freistadt 0664 1066324 www.f-parkett.at

TIPP

Unkrautvliese helfen bei der Gartenpflege

Breitet sich Unkraut auf Beeten und Grünflächen aus, ist es mit der schönen Optik des Außenbereichs und entspannter Quality-Time schnell vorbei.



Unkrautvliese bilden eine effiziente Barriere gegen Unkraut. Foto: epr/Gutta GmbH

Viele Gärtner setzen hier auf Unkrautvliese, um Zeit und Aufwand zu sparen: Sie schaffen eine effiziente Barriere für nahezu jedes Unkraut und lassen gleichzeitig ausreichend Wasser, Sauerstoff und Nährstoffe an die Wurzeln der Zierpflanzen hindurch.

Die Verlegung gelingt leicht und komfortabel: Einfach ausrollen, fixieren, fertig! An der Pflanzstelle selbst wird eine X-förmige Öffnung in das Vlies hineingeschnitten – vorhandene Pflanzen werden vorsichtig durch die Öffnung manövriert, neue Pflanzen einfach normal in den Boden gepflanzt. Zum Schluss wird noch eine ca. fünf Zentimeter hohe Schicht aus Holzspänen, Rindenmulch oder Kies auf dem Vlies verteilt und schon steht einer entspannten Outdoor-Saison nichts mehr im Wege! ■

BAUINFO-ABEND

Alles rund ums Bauen

LINZ. Wer ein Haus bauen, umbauen oder erweitern möchte, kann sich beim Wimberger Bauinfo-Abend am Donnerstag, 19. November, umfassend informieren. Beginn ist um 18.30 Uhr im Hotel Donauwelle in Linz. Im Mittelpunkt stehen die Themen Neubau, Um- und Zubau, individuelles Bauen, moderne Haustechnik und Finanzierung. Experten von Wimberger und verschiedenen Partnerunternehmen geben Einblicke in die wichtigsten Bereiche rund um das Bauvorhaben. Sie beantworten auch persönliche Fragen der Besucher. Eine Anmeldung ist telefonisch, per E-Mail oder über das Online-Formular erforderlich. Alle Informationen und Anmeldemöglichkeiten: www.wimbergerhaus.at/veranstaltungen. ■



JUGEND

Berufserlebnismesse Freistadt zeigt Chancen für Lehre und Ausbildung

FREISTADT. Die größte Ausbildungs- und Berufsinformationsmesse im Bezirk öffnet am Freitag, 20. November, von 13 bis 18 Uhr in den Freistädter Messehallen ihre Türen.

Mit 14 Jahren steht für Jugendliche eine wichtige und gleichzeitig schwierige Entscheidung an. Welchen Ausbildungs- oder Berufsweg schlage ich ein? Welche Ausbildungen bieten gute Karriere-Chancen? Welche Ausbildungs-Chancen bieten sich in der Region?



Jugendliche entdecken praktische Fähigkeiten bei der Berufserlebnismesse in Freistadt. Foto: Roman Gutenthaler photography

67 Aussteller

Am Freitag, 20. November öffnen sich von 13 bis 18 Uhr in den Freistädter Messehallen die Türen zur größten und wichtigsten Veranstaltung rund um Ausbildung und Berufsinformation im Bezirk Freistadt, mit 67 Ausstellern auf 4.100 m². Jugendliche und deren Eltern können sich bei freiem Eintritt einen Überblick über die Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten in der Region verschaffen.

Wie im Vorjahr werden rund 2.500 Besucher erwartet. 50 Lehrbetriebe laden bei ihren Messeständen zum Ausprobieren ein und 17 Schulen und Beratungsstellen informieren über Ihr vielfältiges Angebot.

3D-Brillen und Karrieretalks

Ein attraktives Programm an Kurz-Vorträgen und Aktivitäten ergänzt das umfangreiche Angebot. So können beim Talentecheck Jugendliche vor Ort ihre Interessen und Neigungen testen. 3D-Brillen lassen die Besucher in unterschiedliche Berufswelten eintauchen. Bei Karrieretalks geben erfolgreiche Lehrlinge Tipps für den Berufseinstieg. Dabei gibt es auch ein iPad zu gewinnen.

Regionale Betriebe stellen sich vor

Die Auswahl an Lehrstellen im Bezirk Freistadt ist groß. Mehr als 250 Lehrbetriebe bieten eine oft unterschätzte Vielfalt an Lehrberufen in unterschiedlichsten Branchen. „Unsere regionalen Firmen bieten interessante und attraktive Jobs an, für jeden Geschmack und jedes Talent ist der richtige Lehrberuf dabei," ist Christian Naderer, Obmann der WKO Freistadt, überzeugt.

„Mein Job Freistadt"

„Dazu bieten Lehrbetriebe in der Region unter dem Motto „Mein Job Freistadt" weitere Vorteile: Man erspart sich lange Pendelwege, damit bleibt mehr Freizeit für Hobbies, Freunde, Sport, Feuerwehr. Das stärkt die Verbundenheit zur Heimat und bietet ein soziales Umfeld, das während der Ausbildungszeit Halt geben kann", sagt Christian Naderer.

Familienbetriebe

„Gerade unsere kleinen und mittleren Familienbetriebe können Lehrlinge individueller fördern und stärker auf deren Bedürfnisse eingehen als Großbetriebe. Die Ausbildung ist häufig praxisnah und bietet vielseitige Einblicke in die Arbeitsprozesse. Ein Auspendeln ist mit Nachteilen verbunden und mittlerweile häufig nicht mehr notwendig", sagt Thomas Denk, Leiter der Wirtschaftskammer Freistadt.

Weitere Information zur Messe unter www.berufserlebnis.at bzw. bei der WKO Freistadt, freistadt@wkooe.at, Tel. 05 90909 5200 ■



Jugendliche können sich an verschiedenen Stationen probieren.



Auch heuer werden wieder 2.500 Besucher erwartet.

BERUFS-ERLEBNISTAG FREISTADT



20.11. 2026

Freistädter Messehallen
13-18 Uhr

berufserlebnis.at
meinjob-freistadt.at/BET

» 2 iPads gewinnen!

LEBE DEIN TALENT DIE LEHRE.

AMS Arbeitsmarktservice Freistadt

Bildungsdirektion Oberösterreich

SCHULE trifft WIRTSCHAFT

WKO Wirtschaftskammer Oberösterreich Freistadt

RESTAURANTFACHKRÄFTE

Bronze bei den JuniorSkills geholt

WARTBERG. Charleen Leger aus Wartberg holte sich den dritten Platz bei den JuniorSkills in der Kategorie Restaurantfachkräfte.

Mehr als 60 Tourismus-Lehrlinge kämpften bei den diesjährigen JuniorSkills im WIFI Linz um den Landestitel in den Kategorien Service, Rezeption und Küche. 20 davon qualifizierten sich für den finalen Wettbewerb. „Die Leistungen, die unsere Nachwuchs-Fachkräfte gezeigt haben, sind wirklich beeindruckend. Sie zeugen nicht nur von der hohen Motivation und dem Können der Lehrlinge, sondern auch von der hervorragenden Ausbildung, die wir in Oberösterreich bieten. Darauf können wir zu Recht stolz sein“, sagt Gerold Royda, Obmann der Sparte Tourismus- und Freizeitwirtschaft in der WKOÖ und Bundesausbildungsexperte



Spartenobmann-Stv. Patrick Hochhauser, Berufsschuldirektor Armin Lenz, WKOÖ-Vizepräsidentin Lisa Sigl, Spartenobmann Gerold Royda, Charleen Leger, Hotellerie-Obmann Michael Nell und Spartengeschäftsführer Stefan Praher Foto: cityfoto

Kategorien-Sieger

In der Kategorie Küche begeisterte Patrick Streicher aus Attnang-Puchheim, vom Lehrbetrieb „Hotel Weinberg“ in Rutzenmoos, die Jury und kochte sich auf Platz eins. Er gewann vor Roman Kernstock aus Ried in der Riedmark vom Lehrbetrieb Weindlhof (Mauthausen) und Simon Hlobil aus Niederneukirchen, der in Grünwald’s Tiroler Stub’n (Weichstetten) in Ausbildung steht. Bei den Restaurantfachkräften setzte sich im Service Lina Reitinger aus Natternbach vom Lehrbetrieb Ikuna Naturresort (Natternbach) vor der in Oberschlierbach wohnenden Nina Huemerlehner durch, die in der Gröller Hospitality in Ausbildung steht. Platz 3 konnte sich Charleen Leger aus Wartberg sichern, die ihre Lehre im Hotel Guglwald in Vorderweißenbach absolviert.

Im Wettbewerbsbereich Rezeption setzte sich Stella Eckerstorfer aus Ulrichsberg vom Lehrbetrieb Boutiquehotel Bergergut in Haslach als Siegerin durch. Die weiteren Podestplätze gingen an Laureen Lindinger aus Molln vom Lehrbetrieb Eurothermen-Resort Bad Hall und Chiara Singer aus Geinberg, die im SPA Resort Geinberg ihre Lehrausbildung absolviert. ■



TIPP

Schnupperplatz ganz einfach online finden

Wer herausfinden möchte, welcher Lehrberuf am besten zu den eigenen Interessen passt, kann auf der Website von OÖ schnuppert zahlreiche Lehrbetriebe in ganz Oberösterreich entdecken. Die Plattform bietet Informationen zu Schnuppermöglichkeiten und offenen Lehrstellen und gibt damit einen Überblick über verschiedene Berufe und Unternehmen.


Online nach passenden Schnupperplätzen suchen. Foto: stock.adobe.com/BullRun

Auf der Website www.ooe-schnuppert.at können Interessierte über die Suchfunktion „Schnupperplatz finden“ gezielt nach einem Ort oder einem bestimmten Lehrberuf suchen. Mit wenigen Klicks werden passende Betriebe und ihre angebotenen Lehrstellen angezeigt, bei denen ein Schnuppern möglich ist. So können Jugendliche erste Einblicke in den Arbeitsalltag gewinnen und verschiedene Berufe kennenlernen. ■

Alle Infos unter:
www.ooe-schnuppert.at

JUNIOR SKILLS OÖ

Erfolgreiche Lebensquell-Lehrlinge

BAD ZELL. Erfolgreich schlugen sich zwei Lehrlinge des Gesundheitsressorts Lebensquell Bad Zell bei den Junior Skills OÖ, den Landesmeisterschaften für Lehrlinge in Tourismusberufen.



Christian Braunsdorfer und Martina Wansch (Küchenleitung), die Lehrlinge Sophie Bindreiter, und Elias Hintersteininger, Daniela Koller (Marketingleitung), v. r.

Sophie Bindreiter aus Tragwein holte den hervorragenden 5. Platz im Bereich Küche, Elias Hintersteininger, ebenfalls ein Tragweiner, stellte sich der Herausforderung im Service. Aufgrund der großen Teilnehmerzahl wurde zunächst eine Vorausscheidung durchgeführt. Sophie qualifizierte sich für den Hauptbewerb der Küche, bei dem sie aus einem vorgegebenen Warenkorb ein dreigängiges Menü kreierte. Mit ihrer Leistung erkochte sie sich einen hervorragenden 5. Platz unter knapp 30 Teilnehmern. Elias stellte sich den Aufgaben im Service und sammelte wertvolle Wettbewerbserfahrung. Für den Einzug in den Hauptbewerb reichte es diesmal leider nicht.

Im Gesundheitsresort Lebensquell Bad Zell ist die Freude über den Einsatz beider Lehrlinge groß. „Wir sind sehr stolz auf Sophie und Elias. Beide haben sich dieser Herausforderung gestellt und unser Haus mit viel Engagement vertreten. Neben Sophies hervorragendem Wettbewerbsergebnis verdient auch Elias große Anerkennung für seinen Einsatz. Solche Erfahrungen sind ein wichtiger Schritt in der beruflichen Entwicklung unserer Lehrlinge“, freut sich das Team des Gesundheitsresorts.

Die Teilnahme unterstreicht den Stellenwert der Lehrlingsausbildung im Gesundheitsresort Lebensquell Bad Zell. Talente zu fördern, ihre Fähigkeiten weiterzuentwickeln und sie auf ihrem Weg zu qualifizierten Fachkräften zu begleiten, ist dem Betrieb ein besonderes Anliegen. ■



Marketing-Leiterin Daniela Koller, Sophie Bindreiter, Paul Zwölfer, Lebensquell-Küche (v. l.) Fotos: Kurhotel Bad Zell GmbH

schinko
WIR ENTWICKELN GEHÄUSE

Wir sind
#starsatwork
mit einer Lehre
bei Schinko!

+ Metalltechniker:in / Schlosser:in
+ Prozesstechniker:in
+ Mechatroniker:in
+ Oberflächentechniker:in

Jetzt bewerben: karriere@schinko.at
Mehr Infos unter: schinko.at/karriere
Matzelsdorf 60
4212 Neumarkt i.M.



PRAXISNAHE AUSBILDUNG

Klinikum Freistadt bietet vier Lehrberufe

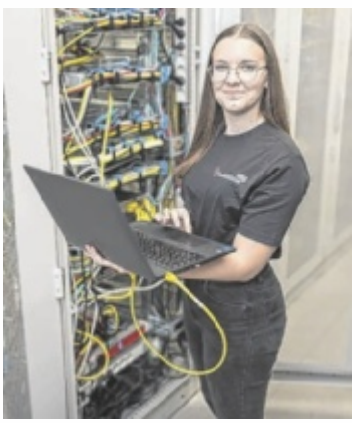
FREISTADT. Sechs Lehrlinge werden derzeit am Klinikum Freistadt ausgebildet. Für den Lehrstart im Herbst 2027 sucht das Krankenhaus Nachwuchskräfte in vier Berufen: Bürokaufmann/-frau, Koch/Köchin, Reinigungstechniker/in und Informationstechnologe/-in mit Schwerpunkt Systemtechnik.



Yaroslav Sheliukh und David Lehner lernen am Klinikum Freistadt das Koch-Handwerk. Beide befinden sich im zweiten Lehrjahr. Foto: OÖG

Die Ausbildung bietet Einblicke in unterschiedliche Bereiche eines modernen Krankenhausbetriebs. Bürokaufleute lernen etwa Einkauf, Rechnungswesen und Patientenadministration kennen. Köche sorgen für die Verpflegung von Patienten und Mitarbeitern. Reinigungstechniker sind für Hygiene und Sauberkeit verantwortlich, während Informationstechnologen die digitale Infrastruktur betreuen.

„Unsere Lehrlinge lernen im Laufe ihrer Lehrzeit unterschiedliche Bereiche kennen, übernehmen Schritt für Schritt Verantwortung und werden von Beginn an in die Teams eingebunden“, sagt die Kaufmännische Direktorin Andrea Gündhör. Eine praxisnahe Ausbildung, Weiterbildungsmöglichkeiten und Prämien für gute Leistungen zählen zu den Vorteilen. Die Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden pro Woche, auch in Küche und Reinigung gelten geregelte Arbeitszeiten von Montag bis Freitag.Wer sich über die Berufe informieren möchte, kann das am Freitag, 20. November, beim Berufs-Erlebnis-Tag in Freistadt tun. Dort stehen Lehrlinge und Ausbildungsverantwortliche für Fragen zur Verfügung. Bewerbungen für den Lehrstart 2027 sind bis 30. November 2026 möglich. Weitere Informationen: www.ooeg.at



Hanna Mülleder (3. Lehrjahr) sorgt als Lehrling in der Systemtechnik dafür, dass die digitale Infrastruktur des Klinikums funktioniert. Foto: OÖG/Derflinger

Bezahlte Anzeige





EUROPEAN COLLEGE

JKU Talenteschmiede in Hagenberg

HAGENBERG. Mit dem neuen RISC European College schafft die Johannes Kepler Universität Linz über das RISC (Institut für symbolisches Rechnen) mit Unterstützung durch das Land Oberösterreich am Standort Hagenberg ein internationales Ausbildungsangebot für die nächste Generation mathematisch fundierter KI-Experten.



Georg Regensburger, Carsten Schneider, Landesrat Markus Achleitner, JKU Rektor Stefan Koch, Bruno Buchberger (von links) Foto: JKU

Künstliche Intelligenz verändert die Welt in einem rasanten Tempo. Doch dort, wo KI in sicherheitskritischen Systemen – etwa in der Industrie, Medizin oder Forschung – eingesetzt wird, reicht Machine Learning allein nicht aus. Machine Learning lernt aus den Daten, die Ergebnisse müssen aber verifizierbar, nachvollziehbar und mathematisch belastbar sein. Hier kommt das symbolische Rechnen ins Spiel. Es vereint mathematische Logik, Computeralgebra, automatisches Beweisen und formale Methoden und bildet das Fundament für „KI, der man vertrauen kann". Der Gründer des RISC Bruno Buchberger bringt es auf den Punkt: „KI kann nur dann wirklich intelligent werden, wenn sie die statistische Kreativität des Machine Learnings mit der logischen Strenge der symbolischen Mathematik verknüpft."

Um internationale Spitzenkräfte in diesem Bereich in Österreich auszubilden, etabliert das JKU Research Institute for Symbolic Computation (RISC) das „RISC European College". Dieses neue akademische Leuchtturmprojekt richtet sich an Absolventen der Mathematik und Informatik, die die KI-Zukunft nicht nur anwenden, sondern aktiv gestalten wollen.

„Mit dem RISC European College stärkt die JKU einen international sichtbaren Forschungsschwerpunkt und schafft zugleich ein zukunftsweisendes Ausbildungsangebot. Wir verbinden Mathematik- und KI-Forschung mit konkreten industriellen Anwendungen. Damit wollen wir jene Talente gewinnen, die Oberösterreich für seine technologische Zukunft braucht", erklärt Stefan Koch, Rektor der JKU Linz. Das RISC European College befindet sich aktuell im Aufbau und wird maßgeblich vom Land Oberösterreich im Rahmen einer Fördervereinbarung mit der JKU Linz unterstützt. ■



WORLD SKILLS 2026

Ehrung vom Landeshauptmann für Gartengestalter aus Sandl und Lasberg

SANDL/LASBERG. Internationale Anerkennung für zwei junge Mühlviertler: Simon Weiß aus Sandl und Marcel Ortner aus Lasberg wurden nach ihrem erfolgreichen Abschneiden bei den WorldSkills 2026 in Shanghai von Landeshauptmann Thomas Stelzer im Linzer Landhaus empfangen.



Marcel Ortner bei der Ehrung mit Landeshauptmann Thomas Stelzer (l.) und WKO-Präsidentin Doris Hummer Foto: Land OÖ/Mayrhofer

Die beiden Landschaftsgärtner hatten bei den Berufsweltmeisterschaften jeweils eine „Medal for Excellence" erreicht. Diese Auszeichnung wird für herausragende Leistungen knapp hinter den Medaillenrängen vergeben. Bereits bei den SkillsAustria 2025 hatten Weiß und Ortner gemeinsam den Vizestaatsmeistertitel im Teambewerb Gartengestaltung geholt.

OÖ gehört bei Ausbildung zur Weltspitze

Bei der Ehrung würdigte Stelzer die Leistungen der oberösterreichischen Fachkräfte: „Unsere jungen Fachkräfte haben in Shanghai gezeigt, dass Oberösterreich nicht nur ein starker und attraktiver Wirtschaftsstandort ist, sondern auch bei der Ausbildung zur Weltspitze gehört. Unsere jungen Fachkräfte gehören zu den Besten der Besten – und das weltweit". Insgesamt holten die oberösterreichischen Teilnehmer bei den WorldSkills zwei Medaillen und fünf Exzellenz-Auszeichnungen. Fliesenleger Andreas Landl aus Wartberg an der Krems gewann Silber, Zimmerer Luca Reitböck aus Taufkirchen an der Pram Bronze.

Platz 7 der Nationenwertung

Österreich erreichte mit vier Silber- und sechs Bronzemedaillen sowie 20 Exzellenz-Auszeichnungen den siebten Platz in der Nationenwertung. Rund 1.400 junge Fachkräfte aus 68 Ländern und Regionen waren in Shanghai angetreten. „Diese Erfolge sind ein starkes Signal für den Fachkräftenachwuchs und den Wirtschaftsstandort Oberösterreich. Sie zeigen jungen Menschen, welche Chancen eine fundierte Berufsausbildung eröffnet – bis hin zu internationalen Spitzenleistungen", so Landeshauptmann Stelzer.

Erfolsserie Marke OÖ

WKO-Präsidentin Hummer weist zudem auf die lange Erfolgsserie der heimischen Fachkräfte hin: „Mit 20 Gold-, 16 Silber- und 19 Bronzemedaillen bei 35 WorldSkills-Teilnahmen gehört Oberösterreich bei Berufswettbewerben zu den erfolgreichsten Bundesländern Österreichs." ■



Auch Simon Weiß strahlte bei der Auszeichnung im Landhaus. Foto: Land OÖ/Mayrhofer



REWE GROUP | BILLA BILLA PLUS PENNY. BIPA



SEI G'SCHEIT! Swipe Right!

DEINE LEHRE BEI:



AUSBILDUNG GESUCHT? WIR SIND DEIN PERFECT MATCH!

Starte deine Karriere mit einer spannenden Lehrstelle in unserer Zentrale, unserer Logistik oder unseren Filialen!

Jetzt bewerben auf:
▸ rewe-group.jobs

MARKTPLATZ

Aktuelles

Baugrund St. Peter/Freistadt: 1.232 m² ohne Bauzwang u. aufgeschlossen, ideal als Anlage oder Traumhaus, Richtpreis: € 145,-/m² (VP) ☎ 0676 7614002

Fremdsprachige Aupair für Kinder / Haushalt gesucht. SMS / Whatsapp / ☎ 0677 64350441

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb! Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Dienstleistungen

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb! Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Partner-/Freundschaft

Claudia 62 J., charmant, selbstständig und ein Genussmensch. Liebe Kultur, Reisen und spontane Unternehmungen. Welcher niveauvolle Mann möchte mein Herz erobern? ☎ 0664 3246688 www.sunshine-partner.at

Elisabeth 66 J. eine Frau, die gerne in der Natur ist, Sport betreibt, ein gemütliches Zuhause schätzt, die Kumpel, Freundin ist. Von Reisen, Wandern, Tanzen für alles offen. Agentur Jet Set **☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Hubert 67 J., groß, gepflegt, naturverbunden. Ein Mann mit Herz und Handschlagqualität sucht liebevolle Partnerin für schöne Jahre zu zweit. ☎ 0664 1449350 www.liebevoll-vermittelt.at

Marianne 74, Pflegerin i. Pens. Mobil, nicht ortsgebunden. Ich möchte für Dich kochen, mich an Dich kuscheln, gemeinsame Ausflüge, Dir den Haushalt sauber halten. Ich werde immer für Dich da sein. Du gerne bis ca. 85 J. Agentur Jet Set **☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

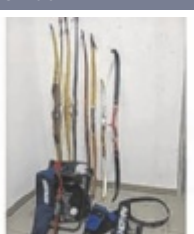






Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

Verkauf



Bogensport: RH- und LH-Bögen, LB, RC, von 27 - 35 ibs, 60 - 68 und Zubehör. Preis auf Anfrage, alles gebraucht ☎ 0676-7424032

1+1 GRATIS

Jetzt profitieren:

Platz schaffen für die kalte Jahreszeit!

Keller räumen, Kästen entrümpeln und mit Tips verkaufen. Schalte eine Anzeige, die zweite gibt´s gratis dazu!

Also: durchsehen, aussortieren, inserieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Dezember 2026.

marktplatz.tips.at Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:	**tips.at/anzeigen**
E-Mail:	**tips-freistadt@tips.at**
Per Post:	**Tips Zeitungs GmbH & Co KG Promenade 23, 4010 Linz**
Info-Telefon:	**+43 7942 74100** (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss:	**Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Sudoku Die Auflösung gibt es im hinteren Teil dieser Ausgabe.

© Philipp Hübner

2								1
3				4				6
	1		6		9		2	
		9	4	8	2	7		
		2	3	9	6	5		
	4		9		7		5	
8				5				2
9								7

IMPRESSUM

REDAKTION FREISTADT
Eisengasse 5, 4240 Freistadt
Tel.: +43 7942 74100
E-Mail: tips-freistadt@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Mag. Claudia Greindl
Mag. Michaela Maurer
Regina Wiesinger
Kundenberatung:
Gerhard Larndorfer
Heike Stadler
Producing (Grafik):
Andrea Tröbinger

Auflage Freistadt: 22.773

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM
Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz
Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG
Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA
Verkaufsleitung:
Raimund Scholz
Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger
Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger
Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller
Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder
Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechterspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvorgaben des „EU Artificial Intelligence Act" gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378 Tips

PRINTED IN AUSTRIA

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

MOBILITÄT

Verkauf

Verkaufe **VW-Tiguan** 2.0 Diesel, 4 motion, Baujahr 2013, 185.000 km, 140 PS, incl. Winterreifen, Automatik, 1a Zustand, VB € 10.500,-, Pickerl bis 5/2027. ☎ 0664 8775364

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Günstigen Familienwagen gesucht,
auch ohne Pickerl!
Bitte alles anbieten.
☎ 0677 61621762

Suche Puch und KTM Motorräder, Steyr Traktoren T80 und T86, ☎ 0664 3969366

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf



HAUS OHNE MAKLER!
Waldburg/Schöndorf bei Freistadt
169 m² Wohnfläche + 36 m² Wintergarten, Raumhöhen über 3 m, 434 m² Grund mit Garten, 42 m² Garage + 2 Carports, 45 m² Dachboden. Wohnen & Arbeiten. Verfügbar ab 01.12.2026. **Kaufpreis € 459.000,- + € 7.000,- Inventarablöse.** HWB Ref, RK: 57,3 kWh/m²a; fGEE: 0,79. Besichtigung vereinbaren: **0676 88680688,** m.groiss@groma.at

die Nummer DEINS in der Personalsuche
regionaljobs.at
powered by Tips

HENTSCHLÄGER IMMOBILIEN

Pregarten-Bahnhofstraße5
71m² + 17m² Terrasse + 30m² Garten, Gesamt-KP €389.000,-
76m² + 17m² Balkon, Gesamt-KP € 379.000,-
barrierefrei, Lift, zzgl. TG-Stellplatz, schlüsselfertig, Bezug 2027 Fr. Leitner-Rittenschober ☎ 0664-8280111
www.hentschlaeger.at/immomilien

Kauf

Ältere(s) HAUS/WOHNUNG dringend zu kaufen gesucht! **AWZ.Immo, 0664 8984000**

Miete



Moderne, super ausgestattete 3-Zimmer Wohnung in Hirschbach, neue Küche ablösefrei, € 770,-/Monat inklusive Betriebskosten und Heizung, ☎ 0690 10156875

pa innovations
www.pa-innovations.com



ENTWICKLUNGS- & PROJEKTINGENIEUR (m/w/d)
HTL-/FH-/UNI-Absolvent gesucht!
Branche: Automation in der Metallurgietechnik | Dienstort: Linz
Ihre Aufgaben: Entwicklung von Automatisierungssoftware und Prozessmodellen, Anlagenoptimierung und Inbetriebnahme sowie später Projekt- und Teamleitung.
Ihr Profil: Ausbildung in Mechatronik, Elektrotechnik, Physik o. ähnlichen Fachrichtungen. Programmierkenntnisse u. gute Deutsch- und Englischkenntnisse von Vorteil.
Wir bieten: Spannende nationale und internationale Projekte, ein motiviertes Team, Weiterbildung, flexible Arbeitszeiten (38,5 h) und attraktive Vergütung.
Berufseinsteiger und erfahrene Fachkräfte willkommen!
Bewerbung: DI Karl Aistleitner | office@pa-innovations.com

JOBS

Stellenangebote

Reinigungskraft: Für unsere Büro-/Mitarbeiterräume gesucht. 5-6 Std. pro Woche; Flexible Zeiteinteilung. Fa. Zehetmayr, Kefermarkt 07947 6272 office@zehetmayr.at

Team-Erweiterung: Immobilienverkäufer gesucht! Gerne 50+/Quereinsteiger, (m/w/d)! **AWZ.Immo, 0664 8697630**



Tips total. regional. ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

Bieten lohnt sich

Ab 14.11. mitbieten bei der OÖN-Online-Auktion.

Ersteigern Sie tolle regionale Produkte und Dienstleistungen und sparen Sie bis zu 50 %. Registrieren Sie sich jetzt auf **nachrichten.at/auktion.**

Jetzt registrieren



auktion.nachrichten.at
auktion@nachrichten.at

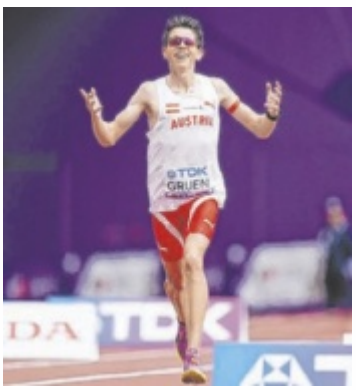
OÖNachrichten

LINZ MARATHON

Kick-Off mit Rekordhalter

LINZ/OÖ. Der Oberbank Linz Donau Marathon feiert im kommenden Jahr seine 25. Auflage. Schon davor stehen zwei Termine auf dem Programm: der erste Nikolo Run im Dezember und ein Kick-Off-Abend mit Marathon-Rekordhalter Aaron Gruen im Jänner.

Am Sonntag, 6. Dezember, lädt die Linz Marathon Organisation zum ersten Nikolo Run beim Brucknerhaus. Ab 10 Uhr starten die Kinderläufe über jeweils 500 Meter. Um 11 Uhr folgt der 9,3 Kilometer lange Hauptlauf entlang der Donau, über die Voestbrücke und die Neue Eisenbahnbrücke zurück zum Brucknerhaus. Im Ziel warten Medaillen und Verpflegung sowie eine Siegerehrung im Adventdorf mit Nikolaus-Besuch. Die Startplätze sind begrenzt.



Marathon-Rekordhalter Aaron Gruen gibt beim Kick-Off Einblicke in seinen Trainingsalltag und seine Wettkampfvorbereitung. Foto: ÖLV Sonia Maleterova

Marathon Kick-Off im Jänner

Am Donnerstag, 28. Jänner 2027, startet um 18.30 Uhr im Oberbank Donau Forum der Kick-Off zum Marathon-Jubiläum.
Der österreichische Marathon- und Halbmarathon-Rekordhalter Aaron Gruen gibt Einblicke in seinen Trainingsalltag und seinen Weg an die Spitze. Physiotherapeutin Kerstin Schneeberger informiert über Trainingsplanung und Verletzungsvorbeugung und Lukas Schauer berichtet vom Heartrun Mühlviertel, bei dem über 150 Laufkilometer mehr als 16.000 Euro für drei Kinder aus der Region gesammelt wurden.

Marathon-Jubiläum im April

Der 25. Oberbank Linz Donau Marathon findet am Sonntag, 11. April 2027, statt. Bereits am Samstag, 10. April, steht der ÖGK Junior Marathon auf dem Programm. Die Plätze sind limitiert, wer früh dran ist, erhält die Tickets zum vergünstigten Preis. ■

i Mehr Infos zu den Bewerben unter **www.linzmarathon.at**



Mehrfacher Pregartner Vereinsmeister, Ronald Hofstadler. Foto: Privat

VEREINSMEISTERSCHAFT

Meistertitel zum 50er

PREGARTEN. Pünktlich zu seinem vollendeten halben Lebensjahrhundert machte sich Ronald Hofstadler selbst ein Geschenk und holte sich den Meistertitel beim spannenden Finale der Vereinsmeisterschaft. Mit seinem Sieg gegen Mario Hölzl erreichte er seinen insgesamt 23. Meistertitel und wird somit zur Pregartner Tennislegende. ■





René Pointner aus Tragwein auf dem Weg aufs Podium Foto: Union Feldkirchen

PESENBACHTALLAUF

Teilnehmer-Rekord

FELDKIRCHEN/TRAGWEIN/RIED. Mehr als 600 Laufbegeisterte sorgten beim 39. Pesenbachtallauf für einen Teilnehmerrekord. Der Hauptlauf führte über 11,2 km auf einem Rundkurs durch das Pesenbachtal. Tagessieger wurde Martin Enzenberger (TGW Zehnkampf Union) in 38:44 Minuten. René Pointner aus Tragwein erreichte in 40:26 Minuten den zweiten Platz. Rang drei ging an Marco Rabeder aus Ried in der Riedmark mit 41:22 Minuten. Bei den Damen gewann Kerstin Springer (Union Rohrbach-Berg) in 45:28 Minuten vor Jenni Lairila aus Wien (48:22) und Andrea Springer (49:16). Auch die Kinderbewerbe waren gut besucht. Ergebnisse: www.pesenbachtallauf.at ■

CROSSLAUF

Staatsmeisterschaften

FREISTADT. Freistadt wird am Sonntag, 15. November, zum Treffpunkt der österreichischen Laufszene. Bei den Staatsmeisterschaften im Crosslauf treffen Spitzenathleten auf Nachwuchsläufer, Masters und Lokalmatadore.



Crosslauf-Staatsmeisterschaften in Freistadt Foto: adobe.stock.com/coachwood

Ab 9.30 Uhr geht es beim Rinderzuchtverband OÖ in der Galgenau um österreichische und oberösterreichische Meistertitel. In den Rennen der allgemeinen Klasse, U23 und U20 erfolgt die direkte Qualifikation für die Crosslauf-EM in Belgrad und die FISU World University Games in China. Acht „Golden Tickets" werden vergeben. Für zusätzliche Spannung sorgen heimische Läufer von TriPowerWimbergerFreistadt, die vor eigenem Publikum um Spitzenplätze kämpfen wollen. Crosslauf bedeutet Laufsport hautnah: Wiese, Steigungen, schnelle Passagen und direkte Duelle. Eine Besonderheit in Freistadt ist der Durchlauf durch die Veranstaltungshalle. Abseits der Strecke laden Speisen, Getränke, Kaffee und Kuchen Besucher ein, in der warmen Halle zu verweilen. Der Eintritt ist frei. Anmeldung zum-Lauf: oelv.athmin.at/event-details.aspx?event=37069&int=&returnTo=L2V2ZW50cy5hc3B4 ■





Die Freistädter Musikkapelle lädt zum Konzert. Foto: Privat

BLASMUSIK

Alter Takt, neuer Hit

FREISTADT. Unter dem Titel „Alter Takt, neuer Hit – Wir ziehen alle mit!“ laden die Musiker der Musikkapelle des Kameradschaftsbundes und der Bürgergarde Freistadt am Sonntag, 15. November, um 14 Uhr in den Freistädter Salzhof. Tradition und Moderne verbindet die Freistädter Musikkapelle des Kameradschaftsbundes und der Bürgergarde seit jeher in einer perfekten Symbiose. „Auch in musikalischer Hinsicht decken wir ein sehr breites Spektrum von traditionellen Märschen und Polka-Stücken bis zu modernen Arrangements ab“, sagt Kapellmeister Günter Übermasser. Dem Motto entsprechend wird das Konzert zu einem Streifzug durch die Welt klassischer Blasmusik-Stücke über Stücke von Peter Alexander und Elvis Presley bis hin zu „Mission Impossible“. Der Eintritt ist frei. ■

LESUNG

Lohner: „Ich bin ein Kind der Stadt“

NEUMARKT. „Ich ein Kind der Stadt – Wienerin seit 1943“ - Chris Lohner erzählt am Freitag, 20. November, im Pfarrheim über ihre Kindheit zwischen 1943 bis 1955 mit charmanter Offenheit.



Chris Lohner kommt am 20. November nach Neumarkt. Foto: Inge Prader

Mitten im Krieg, der nach Chris Lohners Geburt noch zwei Jahre dauern sollte, kam sie zur Welt. Ein Kind, das sich bald als Freigeist entpuppte und neugierig und unternehmungslustig im zerbombten Wien aufwuchs. So erlebt sie als kindliche Zeitzeugin ein für sie spannendes Wien voller Abenteuer, das sie detailgetreu in ihrem Buch schildert. Eine Reise in die beachtenswerte, neben allen Schwierigkeiten und Entbehrungen durchaus auch immer humorvolle Kindheit von Chris Lohner in Wien, mit allen Höhen und Tiefen. Beginn: 19 Uhr; Tickets: 22/25/28, kupfticket.at; Tips verlost 2x2 Karten auf www.tips.at. ■

Sternenführung

SANDL. Die nächste Sternenführung in der Sternwarte Sandl findet am Freitag, 13. November, um 18 Uhr statt (nur bei sternenklarem Himmel). Anmeldung: Tel. 0664 8299283

Musikalische Seelenreise

BAD ZELL. Das Kulturforum lädt zu einem Konzertabend am Samstag, 14. November, mit dem Salzburger Duo Red Luck im Hotel Lebensquell. Beginn ist um 20 Uhr. VVK um 13 Euro sind im Tourismusbüro, Lebensquell und unter kulturforum-bad-zell.at erhältlich.

Deko-Flohmarkt

LEOPOLDSCHLAG. Ein Flohmarkt für Advents- und Weihnachtsdekoration findet am Sonntag, 22. November, im Rahmen des Adventmarktes der KFB im Pfarrhof und Jugendheim statt. Verkauft wird von 10 bis 14 Uhr. Annahme ist am Vortag von 9 bis 12 Uhr. Infos und Kontakt: 0664 73899899



Der Musikverein Kefermarkt lädt zum Kirchenkonzert. Foto: Musikverein Kefermarkt

MUSIKVEREIN

„A stade Stund“

KEFERMARKT. Der Musikverein Kefermarkt lädt am Freitag, 20. November 2026, zum Kirchenkonzert „A stade Stund“ in der Pfarrkirche mit anschließendem Punschstand ein.Um 19 Uhr sorgen die Musikkapelle in Ensembles und die MusiKefer mit den Granit Youngstars für eine besinnliche Stunde. Kurze Texte geben Impulse zum Nachdenken und Ruhigwerden. Im Anschluss können die Besucher das Konzert am Kirchenplatz bei Punsch und Raclettebroten ausklingen lassen. Feuerschalen laden zum Verweilen ein. „Mit einem festlichen und ruhigen Programm wollen wir unsere Gäste auf die stillste Zeit im Jahr einstimmen. Die Ensembles in unterschiedlichen Besetzungen sorgen für ein besonderes Konzerterlebnis“, sagt Kapellmeister Stefan Kolmbauer. Der Eintritt zum Konzert ist frei. ■

GESUNDHEITSABEND

Guter Schlaf

FREISTADT. Schlaflosigkeit ist für viele Menschen ein alltägliches Problem. Auf einem Gesundheitsabend der Freistädter Bäuerinnen am Mittwoch, 18. November, in Weitersfelden gibt Trainerin Maria Obermair Einblicke in die Geheimnisse des Schlafs und stellt praktische Methoden vor, um die Nachtruhe zu verbessern. Sie beleuchtet, welche Faktoren einen guten und erholsamen Schlaf stören können - von äußeren Einflüssen über ungünstige Gewohnheiten bis hin zu emotionalen Belastungen. Ziel ist es, das eigene Schlafverhalten besser zu verstehen und individuelle Strategien für ruhigere, erholsamere Nächte zu entwickeln. Beginn ist um 19.30 Uhr, der Vortrag dauert bis 21.30 Uhr. Kurskosten: 22 Euro gefördert (Bäuerinnen, Bauern und Familienangehörige). ■



Das Bibliotheksteam lädt zur Buchausstellung ein. Foto: privat

BÜCHER

Ausstellung

LIEBENAU. Die öffentliche BibliOÖthek Liebenau lädt am Samstag 21. und Sonntag 22. November, zur Buchausstellung im Pfarrsaal ein. Die Buchausstellung ist jeweils von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Bücher, Spiele, Geschenk- und Bastelsets und vieles mehr kann ausgesucht und bestellt werden und das alles mit dem regionalen Partnerunternehmen. ■

FREIE MEDIEN

Konsum und Nachhaltigkeit

OÖ. Eine Woche vor dem Black Friday setzen die Freien Medien in OÖ einen Programmschwerpunkt zu Konsum und Nachhaltigkeit. Am Freitag, 20. November, werden von 13 bis 17 Uhr Sendungen aus der Reihe „Klima und Du" ausgestrahlt.Die Sendereihe wird seit 2022 von fünf Freien Medien gestaltet: Freies Radio Freistadt (FRF), Freies Radio Salzkammergut, Radio FRO, Radio B138 und DORF TV. Die Beiträge beschäftigen sich mit Klima-Themen mit regionaler und überregionaler Bedeutung. Aktuell geht es unter anderem um Wassermanagement, Mülltrennung und Biodiversität. FRF-Frequenzen: 107,6, 107,1, 103,1, 100,0 und 88,4 MHz sowie im Livestream:www.frf.at; https://cba.media/podcast/klima-und-du ■

TIPPS DER WOCHE

Terminkalender

DONNERSTAG, 12.11.

HAGENBERG: Pfarrsaal, 19:30 Uhr, Im Gespräch mit Ehrentraud Gasser-Grabow, VA: KBW

KEFERMARKT: ESV-Halle, 14:00 Uhr, Stocksport, Jeder, der Lust und Laune hat, kann mitmachen

NEUMARKT IM MÜHLKREIS: 08:00 Uhr, Wallfahrt des Seniorenbundes nach Maria Taferl

PREGARTEN: Kulturhaus Bruckmühle, 19:30 Uhr, Gabriel Castaneda: „Nacho Man", Tickets: www.bruckmuehle.at

WALDBURG: Pfarrsaal, 19:00 Uhr, Vortrag: „Begleitung im Leben & im Sterben", VA: KBW

WARTBERG: GH Gundhacker, 19:00 Uhr, Musikantentreffen

FREITAG, 13.11.

KEFERMARKT: Lester Hof, 13:00 Uhr, Weihnachtsfotoshooting mit Flora Fellner, Anmeldung notwendig: hallo@abhofmomente.at

LASBERG: Musikschule, 19:30 Uhr, Theatergruppe Lasberg spielt heuer die Kriminalkomödie „Nicht meine Leiche" , Tickets online unter www.ticketlotse.com

NEUMARKT IM MÜHLKREIS: Musikschule, 09:00 Uhr, Tanzen ab der Lebensmitte

PREGARTEN: Kulturhaus Bruckmühle, 19:30 Uhr, Maria Muhar: „Mariannengraben", Tickets: www.bruckmuehle.at

UNTERWEISSENBACH: Pfarrsaal, 20:00 Uhr, Theater: „Das sündige Dorf", Karten: www.theater-uw.at

SAMSTAG, 14.11.

BAD ZELL: Hotel Lebensquell, Hotelbar, 20:00 Uhr, Konzert mit „Red Luck", Jutta Brandstetter-Glück & Bernie Rothauer, Karten: www.kulturforum-badzell.at

FREISTADT: Scheiblingturm, 17:00 Uhr, Martinsfest mit Bierstacheln, Laternenumzug und Friedensbotschaft, Standlmarkt von 10 - 21:00 Uhr

KEFERMARKT: Lester Hof, 09:00 Uhr, Weihnachtsfotoshooting mit Flora Fellner, 09:00 bis 12:00 Uhr & 13:00 bis 16:00 Uhr, Anmeldung notwendig: hallo@abhofmomente.at

PREGARTEN: Kulturhaus Bruckmühle, 20:00 Uhr, The Lettners Combo: „Dirty Roots", Tickets: www.bruckmuehle.at

RAINBACH: Pfarrheim, 14:00 Uhr, Spielenachmittag, bis 16:00 Uhr

UNTERWEISSENBACH: Pfarrsaal, 20:00 Uhr, Theater: „Das sündige Dorf", Karten: www.theater-uw.at

WARTBERG: Pfarrkirche, 19:00 Uhr, Konzert des Bezirksbauernchors Freistadt mit der Jagdhornbläsergruppe Aisttal und der Kleeblatt'l Musi

SONNTAG, 15.11.

KEFERMARKT: Pfarrkirche, 10:15 Uhr, Pfarrkaffee

NEUMARKT IM MÜHLKREIS: Pfarrkirche, 15:00 Uhr, Jubiläumskonzert: „15 Jahre NeuChorMarkt"

ST. OSWALD: Pfarrheim, 8:30 Uhr, Pfarrkaffee, bis 12:00 Uhr

UNTERWEISSENBACH: Pfarrsaal, 14:30 & 19:00 Uhr, Theater: „Das sündige Dorf", Karten: www.theater-uw.at

WARTBERG: Pfarrsaal, 08:30 Uhr, Buchausstellung, bis 12:00 Uhr und von 14 - 17:00 Uhr

WARTBERG: Veranstaltungszentrum, 17:00 Uhr, Theater: „Der wahre Jakob", Karten: www.theater-am-wartberg.at

WEITERSFELDEN: Harrachstal 43, 14:00 Uhr, Weihnachtsmuseum Sonderausstellung: „Meissen, Goldscheider, Augarten", täglich (außer 24.12.) um 14:00 Uhr geöffnet, Anmeldung erbeten: 0664 73050572

MONTAG, 16.11.

KEFERMARKT: Pfarrzentrum, 15:30 Uhr, Blutspenden

KEFERMARKT: Restaurant Krah, 17:00 Uhr, Tarockstammtisch

DIENSTAG, 17.11.

KEFERMARKT: GH Mader, 10:00 Uhr, Seniorentreff mit Fotorückblick

KEFERMARKT: Pfarrzentrum, 15:30 Uhr, Blutspenden

NEUMARKT IM MÜHLKREIS: GH Reisinger, 09:00 Uhr, Digitales: Smartphone - Auffrischung

NEUMARKT IM MÜHLKREIS: Turnsaal VS, 16:30 Uhr, Seniorengymnastik

MITTWOCH, 18.11.

FREISTADT: Messehalle 2, 19:30 Uhr, Sonabiles meets Rock 4, Ein einzigartiges Gesangserlebnis voller Emotion.

HAGENBERG: CUBE49, 19:30 Uhr, Jazz Night mit dem Jeremy Pelt Quintet, Ein besonderes Quintett aus Amerika!, Alexandra Atteneder, events@countit.at

WINDHAAG: Mittelschule, 13:00 Uhr, Tag der offenen Tür, bis 16:00 Uhr

DONNERSTAG, 19.11.

FREISTADT: Taurum, 19:00 Uhr, Weihnachts Musical Dinner Show - „The Musical Sound of Christmas"

KEFERMARKT: Pfarrzentrum, 08:30 Uhr, Adventkranzbinden

PREGARTEN: Kulturhaus Bruckmühle, 19:30 Uhr, Barbara Balldini - „Höhepunkte", Tickets: www.bruckmuehle.at

ST. OSWALD BEI FREISTADT: Pfarrsaal, 19:30 Uhr, Vortrag Helmut Außerwöger: „Bausteine für ein gutes Leben"

UNTERWEISSENBACH: Pfarrsaal, 20:00 Uhr, Theater: „Das sündige Dorf", Karten: www.theater-uw.at

WARTBERG: Veranstaltungszentrum, 19:30 Uhr, Theater: „Der wahre Jakob", Karten: www.theater-am-wartberg.at

FREITAG, 20.11.

FREISTADT: Taurum, 19:00 Uhr, Weihnachts Musical Dinner Show - „The Musical Sound of Christmas"

KEFERMARKT: Pfarrkirche, 19:00 Uhr, Kirchenkonzert „A stade Stund", anschl. Punschstand, VA: Musikverein

NEUMARKT IM MÜHLKREIS: Pfarrheim, 19:00 Uhr, Lesung mit Chris Lohner: „Ich bin ein Kind der Stadt", Karten: kupfticket.at

PREGARTEN: Pfarrheim, 16:00 Uhr, Eltern-Vortrag: „Sicher in die digitale Welt"

UNTERWEISSENBACH: Pfarrsaal, 20:00 Uhr, Theater: „Das sündige Dorf", Karten: www.theater-uw.at

Ihre Veranstaltung im Terminkalender

Termine jetzt bequem und kostenlos online eintragen: **www.tips.at/termine**

Ihre Veranstaltung im Terminkalender und online mit Foto

Für eine Veröffentlichung im Terminkalender plus online mit Foto: **www.tips.at/events**

TOP-Termine


Foto: Julia Wesely

BLASMUSIK AM DOM

LINZ. Blasmusikalische Höhepunkte bringt „Blasmusik am Dom" am 18. Juli auf den Domplatz Linz. In Kooperation von Klassik am Dom und dem OÖ. Blasmusikverband werden die Original Woodstock Musikanten und das Ensemble Pro Brass in beeindruckender Kulisse zu erleben sein. Karten: klassikamdom.at



Foto: Patric Fouad

50 JAHRE RONCALLI

LINZ. Circus Roncalli feiert heuer sein 50-jähriges Bestehen und macht bei seiner Jubiläumstour von 13. November bis 6. Dezember am Urfahraner Marktgelände Station. Tickets gibt´s unter www.roncalli.at, über die Ticket-Hotline 01/ 3 555 666 und in allen bekannten Vorverkaufsstellen


Foto: Erik Umphrey

KLASSIK AM DOM: GREGORY PORTER

LINZ. Eine der großen Stimmen des internationalen Jazz eröffnet das Jubiläumsjahr von Klassik am Dom 2027: Am 8. Juli kehrt Gregory Porter auf den Domplatz Linz zurück. Der zweifache Grammy-Preisträger begeistert mit warmem Bariton und einem Mix aus Jazz, Soul, Gospel und R&B. Karten: klassikamdom.at



Anzeige / Foto: The Musical Sound

Freistadt: Weihnachts Musical Dinner Show - "The Musical Sound of Christmas"
19.11.2026 · 19:00 Uhr, Taurum, Erleben Sie die Magie der Weihnacht mit unserer Musical Dinner Show. Umrahmt wird die Show von einem exquisiten Mehrgang-Menü, wodurch Musik, Show und kulinarischer Genuss zu einem außergewöhnlichen Erlebnis vereint werden. Tickets: oeticket.com & themusicalsound.net



Konzert Der Bezirksbauernchor Freistadt unter der Leitung von Monika Ruspeckhofer lädt am Samstag, 14. November, zu einem stimmungsvollen Konzert in der Pfarrkirche Wartberg gemeinsam mit den Jagdhornbläsergruppe Aisttal und der Kleeblatt´l Musi ein. Auch eine Panflöte wird zu hören sein, im Anschluss gibt es Punsch. Beginn: 19 Uhr, Eintritt: freiwillige Spenden Foto: privat


Foto: Herbert Presimaier

Die Trachtenmusikkapelle Waldburg lädt zum traditionellen Herbstkonzert.

KONZERT

Musikalischer Herbst

WALDBURG. Nach dem Umbau erstrahlt der Kultursaal Waldburg in neuem Glanz und bietet den perfekten Rahmen für das Herbstkonzert der Trachtenmusikkapelle Waldburg am 20. und 21. November unter dem Motto „Premiere – Vorhang auf im neuen Saal". Die Besucher können sich auf mitreißende Blasmusik, abwechslungsreiche Klänge und musikalische Momente, die den neuen Saal zum Klingen bringen, freuen. Das Konzert wird am Freitag, 20. November und Samstag, 21. November, jeweils um 20 Uhr aufgeführt. Einlass ist ab 19.15 Uhr. Sitzplatzreservierungen unter der Tel. 0677 648 796 22 (ab 18 Uhr). ■

Auflösung Sudoku

2	9	6	5	7	8	4	3	1
3	5	8	2	4	1	9	7	6
7	1	4	6	3	9	8	2	5
5	6	9	4	8	2	7	1	3
4	8	3	7	1	5	2	6	9
1	7	2	3	9	6	5	8	4
6	4	1	9	2	7	3	5	8
8	3	7	1	5	4	6	9	2
9	2	5	8	6	3	1	4	7

Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

NEU: Veranstaltungen online eintragen!

Unser Veranstaltungskalender ist jetzt digital, moderner und übersichtlicher.

Tragen Sie Ihre Veranstaltung ganz einfach selbst und kostenlos über

www.tips.at/termine

ein.



TOP-Termine


Foto: Tim Lutton

ABBA SYMPHONIC AM DOMPLATZ

LINZ. Die unvergesslichen Songs von ABBA in symphonischer Dimension: Am 15. Juli bringt Klassik am Dom mit „ABBA Symphonic" die Welthits der Pop-Ikonen auf den Domplatz Linz. Zu erleben sind Emma Kershaw, Abbie Osmon und das Royal Philharmonic Orchestra London. Karten: klassikamdom.at


Foto: soulspacestudio.at

NOCKIS-BÜHNENJUBILÄUM

FREISTADT. Seit 40 Jahren begeistern die Nockis mit Musik und Emotionen. Am Samstag, 28. November, sind sie um 19.30 Uhr in der Messehalle 2 live zu erleben. Vorverkaufskarten sind auf www.postl-shows.at oder www.oeticket.com und in allen oeticket-Shops erhältlich. Ticketservice: Tel. 01 96096.


Foto: Sandra Ludewig/Nona Studios

DIE GROSSE SCHLAGER SHOW 2027

FREISTADT. Die Messehalle verwandelt sich am Samstag, 10. April 2027, um 20 Uhr in eine Schlager-Hochburg mit Kerstin Ott, Vanessa Mai, Marina Marx und weiteren Schlager-Stars. Vorverkaufskarten sind auf www.postl-shows.at oder www.oeticket.com und in allen oeticket-Shops erhältlich. Tickets: 01 96096.


Foto: Hoamat

SILVESTER IN DER HOAMAT

HAIBACH. Die Hoamat lädt am Donnerstag, 31. Dezember, ab 18 Uhr ein, die letzten Stunden des Jahres gemeinsam zu verbringen. Kulinarisch erwartet die Gäste ein Vier-Gänge-Menü aus der Hoamat-Küche sowie eine Mitternachtsjause. Karten sind auf www.hoamat.net erhältlich.

GITARRENDUO

Crossing Strings

PREGARTEN. Das Crossover-Gitarrenduo Crossing Strings tourt gerade mit seinem aktuellen Programm „From Intersections to Interwoven“und ist dabei am Freitag, 27. November, um 19.30 Uhr, in der Bruckmühle zu sehen.



Markus Schlesinger und Carina Maria Linder Foto: Lukas Bezila

Das österreichische Crossover-Gitarrenduo Crossing Strings verbindet klassische Gitarrenkunst mit modernem Fingerstyle und schafft damit einen unverwechselbaren Klang zwischen Klassik, Jazz, Folk und Weltmusik. Das Duo besteht aus der Kärntner Gitarristin und Instrumentalpädagogin Carina Maria Linder sowie dem Wiener Fingerstyle-Gitarristen und Vienna-Fingerstyle-Festivalgründer Markus Schlesinger. Mit ihrem Debütalbum „Intersections“ sorgten Crossing Strings international für Aufmerksamkeit. Konzertreisen und Workshops führten die Musiker bereits durch Australien, Belgien, Portugal, Ungarn, Deutschland, die Schweiz und Österreich. Nun touren Linder und Schlesinger mit ihrem Programm „From Intersections To Interwoven“. Karten: ab 25 Euro ■







Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



RUNDREISE „MAGISCHES FINNLAND & DAS NORDKAP“

Vom Land der tausend Seen bis zum Ende Europas

23.06.-29.06.2027 / 18.08.-24.08.2027



STRÖMUNGSWECHSEL

Auf den Spuren der k.u.k. Monarchie von Wien bis Osijek

Donau-Flusskreuzfahrt Österreich – Ungarn – Kroatien
Reiseverlauf: Wien – Visegrád – Budapest – Baja – Mohács/Pécs – Osijek

20.-23. März 2027 / 23.-27. März 2027 (Karwoche)



ADVENTSPEKTAKEL IN PRAG

Den Advent in der „Goldenen Stadt“ erleben!

27.-29.11.2026

Prag erstrahlt zur Vorweihnachtszeit im festlichen Glanz: erleben Sie drei stimmungsvolle Tage mit Weihnachtsmärkten, historischen Gassen und einer Dinner-Kreuzfahrt auf der Moldau mit herrlichem Blick auf die goldene Stadt.



COSTA FASCINOSA KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER ITALIEN, FRANKREICH

23.-31.10.2027



MALAGA IN DEN SEMESTERFERIEN

Sonne, Strand und südländisches Flair

16.-20.02.2027

Entfliehen Sie dem Winter und erleben Sie fünf sonnige Tage an der Costa del Sol! Málaga begeistert mit mediterranem Flair, malerischen Gassen und dem glitzernden Mittelmeer. Entdecken Sie die Stadt, entspannen Sie an herrlichen Stränden oder erkunden Sie die romantischen Bergdörfer der Region.



COSTA FAVOLOSA

KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER

20./21.-27.03.2027

Tips Special
inklusive Bus ab Linz



PRAG - DIE STADT DER TAUSEND TÜRME

Zu Pfingsten die „Goldene Stadt“ erleben!

14.-17.05.2027

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

Tips Reiseträume TV